

HINWEIS:

Redaktionsschluss für das Amtsblatt Nr. 5/2020 (Erscheinungstag 14.03.2020) ist **Mittwoch, 04.03.2020, 13.00 Uhr**, in der Gemeinde.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Probealarm der Feuerwehren

Der nächste Probealarm findet statt am **Samstag, den 07.03.2020, ab 12.15 Uhr**.

Es findet nur ein Alarm statt. Bei einem evtl. Einsatzalarm während dieser Zeit wird das Sirensignal zweimal abgegeben (Doppelte Alarmierung).

Rufnummern der Verwaltung des Marktes Schwarzach a. Main

Die Verwaltung des Marktes Schwarzach a. Main ist unter folgenden Rufnummern erreichbar:

Vorwahl jeweils:	09324+
Telefonzentrale Rathaus	9739-0
Bürgermeister Schmitt über	
Sekretariat, Frau Neuer	9739-14
Hauptamt/Bauamt, Herr Filbig	9739-17
Einwohnermeldeamt/Passamt/ Standesamt/ Rente, Frau Blaß	9739-11
Öffentliche Sicherheit u. Ordnung, Frau Lempert	9739-13
Kasse, Herr Pfried	9739-18
Steueramt, Frau Zwicker	9739-16
Kämmerei, Herr Kraus	9739-12
Personalamt/Bauamt, Herr Weckert	9739-19
	Telefax 9739-39
Bauhof	4851 oder 0151/10825483
Kläranlage	2836
Notfallnummer des Bauhofes	0176 / 98 80 90 82

Unter dieser Nummer erreichen Sie an Wochenenden und Feiertagen bei Notfällen wie z.B. einem Wasserrohrbruch direkt einen Mitarbeiter des Bauhofes.

Wir bitten, diese Nummer nur bei Notfällen anzurufen.

Einleiten von Fremdstoffen und Lebensmittelresten in die Kanalisation

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Feuchttücher erfreuen sich in Privathaushalten immer größerer Beliebtheit. Sie kommen nicht nur für die tägliche Hygiene von Babys zum Einsatz, sondern auch bei der Kosmetik, beim Putzen oder beim Toilettengang.

Weil die benutzten Feuchttücher häufig über die Toilette entsorgt werden, kommt es nahezu täglich zu Verstopfungen in den Abwassersystemen und zu Pumpenausfällen. Anders als gewöhn-

liches Toilettenpapier bestehen die meisten Feuchttücher aus wasser- und reißfestem Vlies, das sich im Abwasser nur schlecht zersetzt. Dass sie deshalb nicht in die Toilette, sondern in den Hausmüll entsorgt werden müssen, ist vielen Verbraucherinnen und Verbrauchern nicht bewusst. Eine Kennzeichnungspflicht besteht ebenso wenig wie verpflichtende, unabhängige und aussagekräftige Zerfallstests oder normierte Standards für die Spülbarkeit von Feuchttüchern.

Auch stellt das Klärwerkspersonal im Zuge von Kontroll- und Unterhaltungsarbeiten am Kanalnetz immer wieder fest, dass sich Unrat aller Art, auch Fette (z.B. aus Fritteusen) und Lebensmittelreste darin befinden. Lebensmittelreste bilden eine gute Grundlage für eine schnelle Vermehrung von Ratten im Abwassernetz.

Wir bitten Sie daher EINDRINGLICH jegliche Arten von Feucht- und Hygienetüchern nicht über die Toilettenspülung, sondern über die Restmülltonne zu entsorgen. Die Beseitigung der Verstopfungen, die Reparaturen der dadurch verursachten Schäden und auch die Bekämpfung der Ratten verursacht hohe Kosten, die im Endeffekt die Abwassergebühren unnötig erhöhen.

Volker Schmitt, 1. Bürgermeister

Ablieferung von Schnittgut

Die Ablieferung von privatem Schnittgut zum Lagerplatz des Marktes Schwarzach a. Main ist im Frühjahr 2020 zu folgenden Terminen möglich:

Samstag,	07. März 2020
Samstag,	21. März 2020
Samstag,	04. April 2020
Samstag,	18. April 2020

jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Der Lagerplatz befindet sich in Gerlachshausen rechts neben dem Wirtschaftsweg in Richtung Sommerach (vor See).

Schwarzach a. Main, 04.03.2020

Gem. Art. 12 Abs. 1 Satz 3 des Abmarkungsgesetzes vom 06. August 1981 (GVBl. S. 318) erlässt der Markt Schwarzach a. Main folgende

ANORDNUNG:

- Ab 28.03.2020 findet in der Gemarkung Gerlachshausen die Grenzbegehung der Feldgeschworenen statt. Folgende Grenzen einschließlich aller Grenzzeichen werden überprüft:
 - Grenzen und Grenzzeichen an allen gemeindlichen Grundstücken
 - Gemeindegrenze
- Die Eigentümer und die Nutzungsberechtigten von Grundstücken haben gem. Art. 9 AbmG dafür zu sorgen, dass die nach den Vorschriften des Abmarkungsgesetzes oder nach früheren Vorschriften angebrachten Grenzzeichen erhalten und erkennbar bleiben.

- Die Eigentümer und die Nutzungsberechtigten von Grundstücken werden aufgefordert, bis zur Grenzbegehung sämtliche Grenzzeichen an ihren Grundstücken sichtbar zu machen.
3. Soweit Mängel an den Grenzen und den Grenzzeichen der gemeindlichen Grundstücke festgestellt werden, beantragt der Markt Schwarzach a. Main als beteiligter Grundstückseigentümer gleichzeitig die Behebung durch die Feldgeschworenen.
Kosten, die durch die Abmarkungstätigkeit der Feldgeschworenen entstehen, sind dem Markt durch den Veranlasser zu erstatten.
4. Ausgerissene, verschobene oder gar entfernte Grenzsteine sind unverzüglich dem Feldgeschworenenobmann, Herrn Georg Metzger (Telefon 09324/3185) zu melden.
gez. Volker Schmitt, 1. Bürgermeister

Grundschule Schwarzacher Becken

Schulstr. 2, 97359 Schwarzach a. Main, Tel 09324/762
Fax 09324/3518, sekretariat@gs-schwarzacher-becken.de

Schulanmeldung und Schulaufnahme

Die Schulanmeldung für das Schuljahr 2019/20 findet am **Dienstag, 17. März 2020, um 14.30 Uhr** für die Kinder aus allen Ortsteilen an der Grundschule Schwarzacher Becken statt. Die Schulleitung bittet um pünktliches Erscheinen um 14.30 Uhr. Alle Schulneulinge müssen persönlich vorgestellt werden und sollten von einem erziehungsberechtigten Elternteil begleitet sein. Bitte bringen Sie eine **standesamtliche Abstammungsurkunde** oder das **Familienstammbuch** sowie den **Nachweis über die schulärztliche Untersuchung durch das Gesundheitsamt Kitzingen** mit, wenn die Untersuchung bereits stattgefunden hat. Ansonsten bitten wir um Vorlage des schulärztlichen Attestes bei der Schulleitung, sobald dieses vorliegt. Geschiedene und getrennt lebende Elternteile mögen bitte den **Nachweis** (Beschluss des Amtsgerichts) **über das Sorgerecht** vorlegen.

Beginn der Schulpflicht

- a) Für alle Kinder, die in der Zeit vom 01.10.2013 – 30.06.2014 geboren sind, beginnt die Schulpflicht am 08. September 2020.
Beachten Sie bitte folgende Neuregelung durch das Kultusministerium:
Bei Kindern, die im Zeitraum vom 01.07. bis zum 30.09.2020 sechs Jahre alt werden, entscheiden die Eltern nach Beratung durch die Schule, ob die Kinder dieses Jahr eingeschult werden sollen. Wenn die Erziehungsberechtigten die Einschulung auf das folgende Schuljahr verschieben möchten, müssen sie dies der Schule möglichst bei der Schuleinschreibung am 17. März 2020 und spätestens bis 14. April 2020 schriftlich mitteilen. Auch wenn das Kind erst zum September 2020 in die Schule gehen soll, muss es heuer am 17. März 2020 das Einschulungsverfahren durchlaufen.
- b) Auf Antrag der Erziehungsberechtigten kann das Kind heuer eingeschult werden, wenn es zwischen dem 01.10.2014 und

- dem 31.12.2014 geboren ist. Für die Aufnahme ist ein Antrag der Eltern nötig, falls das Kind schulfähig ist. Bei einer vorzeitigen Einschulung wird also auch hier der Elternwille in besonderem Maße berücksichtigt.
- c) Für diejenigen Kinder, die nach dem 01.01.2015 geboren sind, kann ebenfalls die Einschulung beantragt werden. Hierfür ist ein schulpsychologisches Gutachten erforderlich.
- d) Schulpflichtig ab September 2020 ist zudem jedes Kind, das im Vorjahr zurückgestellt wurde.
- e) Für ein Kind, das im Zeitraum vom 01.10.2013 bis 30.06.2014 geboren wurde und also schulpflichtig ist, können die Erziehungsberechtigten einen begründeten Antrag auf Zurückstellung einreichen. Die Schulleitung entscheidet unter Berücksichtigung der vorliegenden Gründe über den Zurückstellungsantrag.
Bitte kommen Sie in diesem Fall bereits vor der Schulanmeldung, im Februar/März, auf uns zu und vereinbaren telefonisch einen Termin (Tel. 09324/762).

Für alle Nachfragen und bei Unsicherheit über die richtige Entscheidung bezüglich der Einschulung können Sie gerne telefonisch mit uns in Kontakt treten (Tel. 09324/762).

Charlotte Erk
Rektorin

Aus der Gemeinderatssitzung vom 11.02.2020

Errichtung einer Tagespflegeeinrichtung

Es ist geplant, auf dem Grundstück Fl.Nr. 2920 in Gerlachshausen eine Eigentumswohnanlage mit einer Tagespflege zu errichten. Das Planungsbüro informierte den Marktgemeinderat über den aktuellen Stand der Planungen, welche in Zusammenarbeit mit dem Caritasverband Kitzingen, sowie den Investoren, Herrn Weiß aus Volkach und der Familie Weidmann aus Schwarzach erstellt wurden.

Die Tagespflege soll insgesamt 22 Betreuungsplätze erhalten. Betreiber wird die Caritas sein.

Nach Möglichkeit soll noch eine Pflegestation mit in das Gebäude integriert werden. Die im Obergeschoss befindlichen 8 Wohneinheiten werden als „betreutes Wohnen“ angeboten.

Neben Aufenthaltsräumen sind auch 2 Ruheräume, ein Therapie-raum und ein überdachter Freisitz geplant. Nach dem aktuellen Zeitplan soll der Bauantrag bis Mitte April eingereicht werden. Baubeginn ist für Mai dieses Jahres, die Fertigstellung für Februar/März 2021 geplant.

Die Vertreter der Caritas informierten den Marktgemeinderat ausführlich über die Aufgaben der Caritas-Sozialstation in Kitzingen, über die umfangreichen Erfahrungen der Caritas mit dem Betrieb von Tagespflegeeinrichtungen, über die gesetzlichen Grundlagen zum Betrieb einer solchen Einrichtung sowie die möglichen Kosten für die Betreuungsplätze.

Grundsätzlich ist auch die Einrichtung einer Demenz-Gruppe angedacht, jedoch können Personen mit der Tendenz zum „Weglaufen“ in solchen offenen Einrichtungen nicht betreut werden.

Impressum:

Amtliches Nachrichtenblatt des Marktes Schwarzach a. Main mit den Ortsteilen:
Düllstadt, Gerlachshausen, Hörblach, Münsterschwarzach, Schwarzenau und Stadtschwarzach.

Redaktionsschluss: Mittwochs, 13.00 Uhr, in der Woche vor der Erscheinungswche bei der Gemeindeverwaltung, U.Neuer@schwarzach-main.de,
Tel. 09324/973914.

Herausgegeben im Auftrag des Marktes Schwarzach a. Main.

Druck und Verlag: Benedict Press, Vier-Türme GmbH, Münsterschwarzach, Tel. 09324/20-2 14.
Anzeigenannahme: b.hess@vier-tuerme.de

Verantwortlich für den Inhalt (Amtlicher Teil): Markt Schwarzach a. Main, vertreten durch den 1. Bürgermeister.

Sand- und Kiesabbau Hörblach

Die Fa. LZR beantragt die Erweiterung der genehmigten Abbaufäche entlang der B 22. Eigentümer der Fläche ist die Fa. Heidelberger Sand und Kies GmbH.

Die genehmigte Abbaufäche (Fl.Nr. 442 Gem. Hörblach) hat eine Fläche von 59.670 m². Für diesen Abbaubereich wurde zwischenzeitlich mit Bescheid des Landratsamtes Kitzingen die vollständige Wiederverfüllung angeordnet.

Die beantragte Erweiterung nach Osten umfasst die Ackerflächen Fl.Nrn. 440 und 441 Gem. Hörblach mit einer Gesamtfläche von 12.130 m². Die tatsächliche Abbaufäche beträgt abzüglich der Abstandsflächen ca. 9.970 m² bei einer Tiefe von ca. 6,0 m.

Die beantragte Erweiterung nach Westen betrifft die Ackerfläche Fl. Nr. 443 Gem. Hörblach mit einer Gesamtfläche von 11.470 m². Die tatsächliche Abbaufäche beträgt abzüglich der Abstandsflächen ca. 8.720 m² bei einer Tiefe von ca. 4,0 m. Der bestehende Erdwall zur B 22 wird an beiden Erweiterungsflächen entsprechend verlängert. Für die Erweiterungsflächen ist ebenfalls eine komplette Wiederverfüllung vorgesehen.

Die Gestattung für den Sand- und Kiesabbau sowie die anschließende Rekultivierung für die gesamte Abbaufäche in Hörblach ist laut Bescheid des Landratsamtes Kitzingen bis zum 31.12.2025 genehmigt. Laut Antrag soll auch die beantragte Erweiterungsfläche in diesem Zeitraum abgebaut und wiederverfüllt sein.

Der Marktgemeinderat stimmte dem Antrag auf Erweiterung der Abbaufäche entlang der B 22 durch die Fa. LZR unter folgenden Bedingungen zu:

- Die Erweiterungsfläche ist analog der bereits genehmigten Abbaufäche komplett wieder zu verfüllen. Der vorhandene Oberboden ist wieder aufzubringen, um anschließend eine landwirtschaftliche Nutzung zu ermöglichen.
- Die Abfuhr des Sand- und Kiesmaterials bzw. die Anfahrt für die Wiederverfüllung erfolgt, wie bereits für die genehmigte Abbaufäche, über den Wirtschaftsweg Fl.Nr. 464 Gem. Hörblach.
- Der beantragten Verringerung der Abstandsfläche zum öffentlichen Wirtschaftsweg Fl.Nr. 439 Gem. Hörblach auf 5,0 m wird zugestimmt. Der Flurweg darf allerdings nicht als Transportweg genutzt werden.
- Der Abbau und die vollständige Rekultivierung für die landw. Nutzung der beantragten Erweiterungsfläche hat innerhalb der bereits genehmigten Gestattung bis 31.12.2025 zu erfolgen.
- Der Abbau und die vollständige Rekultivierung der Abbaufäche entlang der B 22 (Abbaubereich 1A) soll vorrangig gegenüber dem Abbaubereich 5 und 6 (Richtung Autobahn) erfolgen, um die Lärmbelastigungen für die Anwohner in Hörblach-Nord zeitlich möglichst kurz zu halten.

Bauvoranfrage

Der Marktgemeinderat stimmte zu

- der Bauvoranfrage auf Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Nebengebäude auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 81 Gem. Hörblach (Kitzinger Straße 65)

Bauantrag

Der Marktgemeinderat stimmte zu

- dem Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 58/7 Gem. Stadtschwarzach (Am See 2 b), unter der Voraussetzung, dass die noch fehlenden Nachbarn dem Vorhaben zustimmen.
- dem Antrag auf isolierte Befreiung und Abweichung hinsichtlich der Festsetzungen des BBP „Schwarzenau-Nord“ zur Errichtung eines Gartenhauses auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 59/1 Gem. Schwarzenau (Jahnstraße 2)

Erschließung Lerchenbühlweg

Dem Marktgemeinderat wurde die Entwurfsplanung vorgestellt. Zwischenzeitlich wurden auch Gespräche mit dem Grundstückseigentümer der Fl.Nr. 158 geführt. Der Eigentümer ist bereit, die benötigten ca. 150 qm dem Markt Schwarzach a. Main zur Verfügung zu stellen. Damit können jetzt insgesamt 5 Bauplätze mit insgesamt 3.162 qm erschlossen werden.

4 Bauplätze haben eine Größe von je 644 qm, der südliche Bauplatz direkt neben dem Spielplatz wird voraussichtlich eine Größe von 586 qm haben.

Östlich der Baugrundstücke entsteht ein Mehrzweckstreifen mit ca. 2,36 m Breite, dieser dient auch zur Zufahrt auf die jeweiligen Grundstücke.

Der Lerchenbühlweg wird von der Einmündung der Dettelbacher Str. bis auf Höhe des Spielplatzes von 4,50 m auf 5,25 m ausgebaut und damit verbreitert.

Um den potentiellen Käufern noch die Gelegenheit zu geben, Baukindergeld in Anspruch zu nehmen, sollte baldmöglichst ein Verkauf der Grundstücke angestrebt werden. Dazu muss bis Ende des Jahres ein Bauantrag gestellt werden und mit der Maßnahme begonnen sein.

Die Kostenschätzung des Ingenieurbüros TIG beläuft sich auf insgesamt 118.000 € zzgl. Nebenkosten.

Der Marktgemeinderat stimmte der Entwurfsplanung zu. Die Ausschreibung soll zeitnah über das Büro TIG erfolgen.

Straßeninstandsetzungen 2020

Bei einer Ortseinsicht mit dem beauftragten Ingenieurbüro und dem Bauhof wurden die Schäden an den Ortsstraßen und Flurwegen aufgenommen. Die neu entstandenen Schadstellen wurden in die Prioritätenliste eingearbeitet.

Grundsätzlich ist mitzuteilen, dass sich die Ortsstraßen und Gehwege überwiegend in einem relativ guten Zustand befinden. Kleinere Schadstellen an den Bordsteinen bzw. entstandene Schlaglöcher werden vom Bauhof provisorisch behoben, um die Verkehrssicherungspflicht zu gewährleisten.

Größere Schäden wurden an den asphaltierten Wirtschaftswegen festgestellt, welche im Rahmen der jeweiligen Flurbereinigungsverfahren für die einzelnen Ortsteile angelegt wurden. Diese Wege sind teilweise schon deutlich über 40 Jahre alt und für die Tonnagen der modernen landwirtschaftlichen Fahrzeuge nicht ausgelegt. Im vergangenen Jahr wurden bereits Teilbereiche einzelner Flurwege saniert.

Die Gesamtkosten der für 2020 geplanten Sanierungsarbeiten belaufen sich nach der Kostenschätzung auf ca. 66.900 € brutto zzgl. Nebenkosten. Hinzu kommt noch die Markierung der zusätzlichen PKW-Stellplätze mit geschätzten Kosten in Höhe von 4.400 € brutto.

Der Marktgemeinderat beschloss, die vorgeschlagenen Instandsetzungsarbeiten nach der Prioritätenliste im Jahr 2020 durchführen zu lassen.

Spielplatz „Etterswasen“

Die bestehende Holzzaunanlage am Spielplatz „Etterswasen“ am Feuerwehrhaus in Gerlachshausen ist an mehreren Stellen beschädigt und marode. Die Eingangstüre in Richtung „Etterswasen“ wurde durch den Bauhof schon provisorisch gesichert. Aus diesem Grund ist geplant, die komplette Zaunanlage zu erneuern und durch einen Doppelstabmattenzaun zu ersetzen. Der Abbau und die Entsorgung des alten Holzzaunes erfolgt durch den Bauhof.

Es wurden insgesamt 4 Angebote von entsprechenden Firmen eingeholt. Der Marktgemeinderat beschloss, die Arbeiten für die Zaunanlage an die Fa. Draht Blum, Schweinfurt, zum Angebotspreis von 7.260,90 € zu vergeben.

Anschaffung einer Klimaanlage

Für die Büroräume des Rathauses ist geplant, eine Klimaanlage einbauen zu lassen. Für die Arbeiten wurden Angebote von 3 Fachfirmen eingeholt.

Der Marktgemeinderat beschloss, die Arbeiten für die Klimaanlage an die Fa. Skorsetz, Kitzingen, zum Angebotspreis von 25.283,75 € zu vergeben.

Beteiligung am E-Carsharing-Modell

Die Fa. Solid GmbH möchte im Auftrag der LKW Kitzingen und der Fa. N-Ergie ein E-Carsharing Modell im Landkreis Kitzingen installieren. Das Modell ist vor allem für Familien gedacht, die einen Zweit- oder Drittwagen benötigen, der dann mit Hilfe des Carsharings nicht mehr benötigt würde.

Als Fahrzeug soll ein E-Auto angeschafft werden, das voraussichtlich am Klosterparkplatz zur Nutzung zur Verfügung stehen würde. Dieses Fahrzeug soll bis zu 20 private PKWs ersetzen.

Die Kosten für das Fahrzeug werden nach Stunden und nach gefahrenen Kilometern abgerechnet.

Die Gemeinde als Partner muss sich um den Standort des Fahrzeuges kümmern und einmalig bei Registrierung der Nutzer die Personalien und den Führerschein kontrollieren. Zusätzlich müsste die Gemeinde Akquise betreiben und sogenannte „Ankerkunden“ für den Betreiber gewinnen.

Die Kosten für die Gemeinde belaufen sich auf ca. 624 € pro Monat. Dieser Betrag verringert sich dann, je mehr Kunden das Fahrzeug nutzen.

Nach eingehender Diskussion beschloss der Marktgemeinderat, sich am Carsharing-Modell der Fa. Solid GmbH aufgrund der hohen Kosten für die Kunden und des fehlenden Bedarfs im ländlichen Raum nicht zu beteiligen.

Verschiedenes

1. Bgm. Schmitt informierte darüber, dass
 - das Ortsschild von Düllstadt inzwischen vom Staatlichen Bauamt Würzburg wieder angebracht wurde. Für den Ortsteil Gerlachshausen ist der Landkreis Kitzingen zuständig. Hier wurde bisher noch kein neues Schild montiert
 - für die Pflasterung oder Asphaltierung der beiden Parkplätze in der Schmiedgasse und am Sportheim in Stadtschwarzach zeitnah eine Kostenschätzung vom Planungsbüro erstellt werden soll.

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Ärztlicher Bereitschaftsdienst im Landkreis Kitzingen

Außerhalb der Öffnungszeiten Ihrer Hausarztpraxis gibt es eine Notfallsprechstunde in der Bereitschaftspraxis Kitzinger Land, die Sie ohne Anmeldung aufsuchen können.

Die Bereitschaftspraxis befindet sich in der **Klinik Kitzinger Land**, Keltenstraße 67, 97318 Kitzingen.

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo, Di, Do 18.00 – 21.00 Uhr Mi und Fr: 16.00 – 21.00 Uhr; Sa/So/Feiertag 9.00 – 21.00 Uhr.

Für Patienten, die krankheitsbedingt die Bereitschaftspraxis nicht aufsuchen können sowie für dringende Behandlung, außerhalb der Öffnungszeiten, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der **Rufnummer 116 117** zu erreichen.

Bei lebensbedrohlichen Notfällen ist weiterhin der NOTFALLDIENST Tel: 112 zuständig.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

- SAMSTAG, 29.02. Markt-Apotheke, Iphofen
Julius-Echter-Apotheke, Volkach
- SONNTAG, 01.03. Schwanen-Apotheke, Kitzingen
Apotheke im Einkaufspark, Volkach
- SAMSTAG, 07.03. Falter-Apotheke, Kitzingen
Franconia-Apotheke im Ärztehaus,
Wiesentheid
- SONNTAG, 08.03. Apotheke im E-Center, Kitzingen
- SAMSTAG, 14.03. Main-Apotheke, Mainstockheim
Stadt-Apotheke, Gerolzhofen
- SONNTAG, 15.03. Brücken-Apotheke, Kitzingen
Riemenschneider-Apotheke, Volkach

Die Dienstbereitschaft beginnt um 08.00 Uhr und endet um 24 Stunden später. Bei Nacht- und Notdienst Ihrer Apotheke wird eine Gebühr von 2,50 € abverlangt.

MITTEILUNG ANDERER BEHÖRDEN

Bayerisches Rotes Kreuz - Blutspendedienst

Blutspendetermin

Freitag, 06.03.2020, von 17:00 – 20:30 Uhr in Schwarzach – Volksschule, Schulstr. 2 – mit Kinderbetreuung –

Bitte bringen Sie zu jeder Spende Ihren Blutspendepass mit. Zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass, Führerschein).

Wirtschafts- und Existenzgründerberatung im Landkreis Kitzingen

Die nächsten Termine finden statt am Mittwoch, 18.03.2020 und Mittwoch, 15.04.2020, im Landratsamt Kitzingen - Bitte an der Information melden

Anmeldung bei Frau Hofmann, Telefon: 09321 / 928 1100 (e-mail: kristina.hofmann@kitzingen.de).

Deutsche Rentenversicherung Unterfranken

- **Sprechtag in KITZINGEN** finden statt in der Stadtverwaltung, Kaiserstr. 13-15, jeweils in der Zeit von 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr.

Die nächsten Termine: 19.03.2020, 23.04.2020.

Um Terminvereinbarung wird gebeten unter der Telefon-Nr.: 09321 / 203 320.

- **Sprechtag in VOLKACH** finden statt in der Stadtverwaltung, Marktplatz 1, 97332 Volkach jeweils in der Zeit von 08.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr.

Die nächsten Termine: 19.03.2020, 16.04.2020



**Egbert Gymnasium
Münsterschwarzach**

Schweinfurter Str. 40, 97359 Schwarzach a. Main, Tel: 09324-20260/-61, Fax: 09324/20460

Das Egbert-Gymnasium Münsterschwarzach (EGM) stellt sich vor:

Wir laden alle Eltern und Erziehungsberechtigten zusammen mit ihren Kindern ganz herzlich am **Sonntag, den 15.03.2020, zwischen 13.30 und 17.00 Uhr ein**, unsere Schule zu erkunden. Als eine Schule in Trägerschaft des Benediktinerordens gewinnen wir aus der engen Verbindung mit dem Kloster besondere Chancen. Unser Gymnasium will den Schülerinnen und Schülern helfen,

sich zu eigenständigen Persönlichkeiten zu entwickeln.

In der Mittelstufe können sie mit der Wahl einer der drei Ausbildungsrichtungen einen ersten Akzent setzen. Das EGM bietet ab der 5. Jahrgangsstufe die Ausbildungsrichtungen Sprachliches Gymnasium (SG), Musisches Gymnasium (MuG) und Naturwissenschaftlich-Technologisches Gymnasium (NTG) an. Darüber hinaus möchten wir durch vielfältige Zusatzangebote das Leben und die Talente der Schüler wecken. Theater, Musik und Sport sind fester Bestandteil des Ausbildungsprogramms. Schülerinnen und Schüler engagieren sich in sozialen Gruppen, z.B. als Tutoren, Verkehrshelfer oder Netzgänger. Naturwissenschaftlich-technische und künstlerische Angebote ergänzen die Palette. Seit Jahren wird das Team der Schülerzeitung PEER mit Auszeichnungen für seine Arbeit belohnt. Voltigieren auf den schuleigenen Pferden, eine Sternwarte auf dem Gelände und ein Schultheater sind besondere Betätigungsfelder. Im Tagesheim bekommen unsere Jugendlichen von ausgebildeten Pädagogen auch am Nachmittag die individuelle Unterstützung, die sie brauchen. In diesen und vielen weiteren Angeboten lassen sich die vier Leitbegriffe erkennen, die sich unsere Schulfamilie gegeben hat: Selbstständigkeit, Kreativität, Verantwortung, Glaube. Wenn wir in einem jungen Menschen die Saiten seiner Persönlichkeit zum Klingen bringen können, dann lernt er gerne und von sich selbst aus. Diese Erfahrung und dieses Selbstbewusstsein wünschen wir unseren Schülerinnen und Schülern sowie jedem Mitarbeiter. Unser Tag der offenen Tür startet um **13.30 Uhr in der Aula** mit einer **ersten Informationsveranstaltung** zum Angebot des Egbert-Gymnasiums für die ganze Familie. Anschließend können Sie und Ihre Kinder in verschiedenen Workshops das Schulleben kennen lernen, sich Darbietungen und Ausstellungen aus den verschiedenen Bereichen der Schule in Fachräumen und Klassenzimmern ansehen, an Führungen teilnehmen und sich bei Kaffee und Kuchen in der Pausenhalle stärken. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Egbert-Gymnasiums sowie Schülerinnen und Schüler werden Ihnen für alle Fragen zur Verfügung stehen. Für interessierte Eltern, Schülerinnen und Schüler, die am 15.03.2020 nicht kommen können, bieten wir eine Führung mit Kurzinformationen an: Mittwoch, 25.03.2020, ab 16.00 Uhr und Freitag, 03.04.2020, ab 14.00 Uhr. Wir bitten dazu um telefonische Voranmeldung. Vielen Dank.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und hoffen, Ihnen hier einen ersten Einblick in das besondere Konzept unserer Schule geben zu können.

Herzliche Grüße Markus Binzenhöfer, Schulleiter,
und die ganze Schulgemeinschaft

Gymnasium Steigerwald-Landschulheim Wiesentheid

Informationsveranstaltung zum Übertritt von der Grundschule auf das Gymnasium Wiesentheid

Herzliche Einladung zur Informationsveranstaltung am **SONNTAG, den 08.03.2020 um 14.00 Uhr**, Ende gegen 16.30 Uhr. An diesem Nachmittag möchten wir Ihnen die Gelegenheit geben, unsere Schule mit ihrer pädagogischen Ausrichtung sowie unsere Bildungs- und Betreuungsangebote kennenzulernen. Mit kurzweiligen Präsentationen und interessanten Darbietungen erhalten Sie einen Einblick in unser vielfältiges Schulleben. Für ihre Kinder bieten wir altersgemäß verschiedene Workshops und Betreuung an. Im Anschluss an die Veranstaltung besteht bei Kaffee und Kuchen die Möglichkeit zu persönlichen Gesprächen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Die Anmeldung für die 5. Klassen findet vom 11. - 14. Mai 2020 von 8.00 - 17.00 Uhr und am 15. Mai 2020 von 8.00 - 15.00 Uhr im Sekretariat der Schule statt.

Landratsamt Kitzingen

Stellenausschreibung

Der Landkreis Kitzingen sucht

**zum nächstmöglichen Zeitpunkt
einen Mitarbeiter (m/w/d) für das Teamsekretariat des
Allgemeinen Sozialen Dienstes.**

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle. Eine Verteilung der Aufgaben auf zwei Teilzeitkräfte ist möglich, sofern eine tägliche Besetzung und ein reibungsloser Ablauf der Sachbearbeitung gewährleistet sind.

Wir erwarten von Ihnen

eine abgeschlossene Ausbildung als Kaufmann (m/w/d) für Büromanagement oder erfolgreicher Abschluss in einem vergleichbaren Ausbildungsberuf.

Weitere wichtige Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.kitzingen.de/stellenausschreibungen. Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung über unser Online-Bewerberportal: <https://www.mein-check-in.de/kitzingen> bis **spätestens 01.03.2020**.

Kitzingen, 08.02.2020

Landratsamt Kitzingen

Abfallberatung

Rücknahmesysteme PAMIRA und ERDE:

Sammlung von Erntekunststoffen und Pflanzenschutzmittelverpackungen im Kreis Kitzingen

Auch in diesem Jahr werden wieder Agrarfolien und Pflanzenschutzverpackungen gesammelt. Die erste Aktion findet vom 25. bis 27. Februar im Kompostwerk Klosterforst statt und richtet sich ausschließlich an landwirtschaftliche Betriebe.

Annahmezeiten sind je von 9 bis 17 Uhr.

Organisiert wird die Sammlung von den Rücknahmesystemen ERDE und PAMIRA.

Was wird angenommen?

Erntekunststoffe können in drei Fraktionen abgegeben werden:

1. Silo-Abdeckfolien, Silo-Unterziehfolien sowie Silo-Folienschläuche zählen zur ersten Fraktion.
2. Zu einer weiteren Fraktion werden Stretch- bzw. Wickelfolien und Netzersatzfolien von Silageballen gezählt.
3. NEU ist, dass nunmehr als dritte Fraktion auch Ballennetze abgegeben werden können. Die Ballennetze sind bereits an der Betriebsstätte in separaten Säcken zu erfassen.

Diese drei Fraktionen müssen getrennt voneinander besenrein und frei von Fremdstoffen sein. Außerdem dürfen sie nicht länger als drei Meter am Stück sein und müssen fest gebündelt angeliefert werden. Bei der Abgabe spielt es keine Rolle, wo diese Kunststoffe gekauft wurden oder welche Marke Sie nutzen.

Was wird NICHT angenommen?

Nicht angenommen werden verschmutzte Folien, Foliengemische sowie Verfrühungsfolien wie Spargel-, Mulch- und Erdbeerlochfolien. Auch Folien, die mit Fremdmaterialien wie beispielsweise Eisen, Holz oder Reifen vermischt sind, sämtliche Verpackungsfolien, Big-Bags, Planen mit Faserstruktur sowie Luftpolsterfolien müssen abgewiesen werden.

Gebühren bei Anlieferung von Erntekunststoffen

Der erste Kubikmeter (entsprechend 250 Kilogramm) kann ohne eine Kostenberechnung abgegeben werden (=Freimenge). Für größere Mengen wird - nach Abzug der Freimenge - eine Gebühr von 92,60 €/Tonne erhoben. Alle Mengen werden am Kompostwerk eingewogen. Die Gebühr kann sofort gezahlt werden. Alternativ ist eine Überweisung möglich.

Schließen sich mehrere Abfallerzeuger zu einer gemeinsamen Lieferung zusammen, so kann die Freimenge von 250 Kilogramm je Erzeuger abgezogen werden.

Fortsetzung auf Seite 16

Gemeinde/Markt/Stadt

Markt Schwarzach a. Main
 Marktplatz 1
 97359 Schwarzach a. Main

Verwaltungsgemeinschaft

Wahlbekanntmachung

für die Wahl des Gemeinderats ersten Bürgermeisters
 Stadtrats Oberbürgermeisters
 Kreistags Landrats

am Sonntag, 15. März 2020

1. Die Abstimmung dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Das Stimmrecht kann folgendermaßen ausgeübt werden:

2.1 Im Abstimmungsraum:

2.1.1 Die Gemeinde/Stadt ist in allgemeine Stimmbezirke eingeteilt.

21. Tag vor dem Wahltag

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis spätestens 23. Februar 2020 übersandt worden sind, sind der Stimmbezirk und der Abstimmungsraum angegeben, in dem die Stimmberechtigten abstimmen können. Sie enthalten einen Hinweis, ob der Abstimmungsraum barrierefrei ist.

2.1.2 Die Gemeinde/Stadt ist in Sonderstimmbezirke eingeteilt, und zwar

Bezeichnung und genaue Anschrift der Sonderstimmbezirke, barrierefrei ja/nein

-

2.1.3 Stimmberechtigte können, wenn sie **keinen Wahlschein** besitzen, nur in dem Abstimmungsraum des Stimmbezirks abstimmen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind.

2.1.4 Wer **einen Wahlschein** besitzt, kann das Stimmrecht ausüben

- bei Gemeindewahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum der Gemeinde/Stadt, die den Wahlschein ausgestellt hat,
- bei Landkreiswahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum innerhalb des Landkreises; gilt der Wahlschein zugleich für Gemeindewahlen, kann die Stimmabgabe nur in dieser Gemeinde/Stadt erfolgen.

2.1.5 Die Abstimmenden haben ihre Wahlbenachrichtigung oder ihren Wahlschein und ihren Personalausweis, ausländische Unionsbürgerinnen/Unionsbürger einen Identitätsausweis, oder ihren Reisepass zur Abstimmung mitzubringen.

2.1.6 Die Stimmzettel werden den Abstimmenden beim Betreten des Abstimmungsraums ausgehändigt. Sie müssen von den Stimmberechtigten allein in einer Wahlzelle des Abstimmungsraums gekennzeichnet werden.

2.1.7 Die Durchführung der Abstimmung und die Feststellung des Abstimmungsergebnisses sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung der Abstimmung möglich ist.

2.1.8 Die Wahlbenachrichtigung ist bei der Wahl des ersten Bürgermeisters/Oberbürgermeisters und des Landrats aufzubewahren, da sie für eine etwaige Stichwahl benötigt wird.

2.2 **Durch Briefwahl:**

2.2.1 Wer durch Briefwahl wählen will, muss dies bei der Gemeinde/Stadt (Verwaltungsgemeinschaft) beantragen und erhält dann folgende Unterlagen:

- einen Stimmzettel für jede oben bezeichnete Wahl,
- einen Stimmzettelumschlag für alle Stimmzettel,
- einen hellroten Wahlbriefumschlag (mit der Anschrift der Behörde, an die der Wahlbrief zu übersenden ist) für den Wahlschein und den Stimmzettelumschlag,
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Nähere Hinweise darüber, wie die Briefwahl auszuüben ist, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.

2.2.2 Bei der Briefwahl sorgen die Stimmberechtigten dafür, dass der Wahlbrief mit den Stimmzetteln und dem Wahlschein am Wahltag bis zum Ablauf der Abstimmungszeit bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Behörde eingeht.

3. Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um Uhrzeit 15:30 Uhr in/im

Bezeichnung und genaue Anschrift der Auszählräume

Grundschule Schwarzacher Becken, Schulstraße 2, 97359 Schwarzach a. Main

zusammen.

4. Grundsätze für die Kennzeichnung der Stimmzettel:

Gewählt wird mit amtlich hergestellten Stimmzetteln. Sie sind als Muster anschließend an diese Bekanntmachung abgedruckt. Gegebenenfalls aufgedruckte Strichcodes dienen ausschließlich der Erleichterung der Stimmenauszählung.

4.1 Wahl des Gemeinderats/Stadtrats und des Kreistags:

4.1.1 Sofern die Stimmzettel mehrere Wahlvorschläge enthalten, gelten die Grundsätze der **Verhältnisswahl**.

Aus den anschließend abgedruckten Stimmzetteln ergibt sich, wie viele Stimmen die Stimmberechtigten haben. Es können nur die auf den amtlichen Stimmzetteln vorgedruckten Bewerberinnen und Bewerber gewählt werden.

Die Stimmberechtigten können einen Wahlvorschlag unverändert annehmen, indem sie in der Kopfleiste den Kreis vor dem Kennwort des Wahlvorschlags kennzeichnen.

Sollen einzelne Bewerberinnen und Bewerber Stimmen erhalten, wird das Viereck vor den Bewerberinnen und Bewerbern gekennzeichnet.

Die Stimmberechtigten können innerhalb der ihnen zustehenden Stimmzahl einzelnen Bewerberinnen und Bewerbern bis zu drei Stimmen geben, wobei auch mehrfach aufgeführte Bewerberinnen und Bewerber nicht mehr als drei Stimmen erhalten dürfen.

Die Namen vorgedruckter Bewerberinnen und Bewerber können gestrichen werden. Die übrigen Bewerberinnen und Bewerber sind dann gewählt, wenn der Wahlvorschlag in der Kopfleiste gekennzeichnet wurde.

Die Stimmberechtigten können ihre Stimmen innerhalb der ihnen zustehenden Stimmzahl Bewerberinnen und Bewerbern aus verschiedenen Wahlvorschlägen geben.

4.1.2 ~~Sofern die Stimmzettel keinen oder nur einen Wahlvorschlag enthalten, gelten die Grundsätze der **Mehrheitswahl**~~

~~Aus den anschließend abgedruckten Stimmzetteln ergibt sich, wie viele Stimmen die Stimmberechtigten haben. Das sind doppelt so viele Stimmen, wie Gemeinderats-/Stadtratsmitglieder oder Kreisräte zu wählen sind. Bei der Mehrheitswahl kann jede Bewerberin oder jeder Bewerber nur **eine** Stimme erhalten.~~

~~– Wenn der Stimmzettel nur **einen Wahlvorschlag** enthält, können die Stimmberechtigten die auf dem Stimmzettel vorgedruckten Bewerberinnen und Bewerber dadurch wählen, dass sie den Wahlvorschlag oder den Namen der Bewerberinnen und Bewerber in eindeutig bezeichnender Weise kennzeichnen. Sie können vorgedruckte Bewerberinnen und Bewerber streichen; in diesem Fall erhalten die übrigen Bewerberinnen und Bewerber je eine Stimme, wenn der Wahlvorschlag in der Kopfleiste gekennzeichnet wurde. Die Stimmberechtigten können Stimmen an andere wählbare Personen vergeben, indem sie diese in eindeutig bezeichnender Weise auf dem Stimmzettel handschriftlich hinzufügen.~~

~~– Wenn der Stimmzettel **keinen Wahlvorschlag** enthält, vergeben die Stimmberechtigten ihre Stimmen dadurch, dass sie wählbare Personen in eindeutig bezeichnender Weise auf dem Stimmzettel handschriftlich eintragen.~~

~~Gewählt sind die Personen in der Reihenfolge der Stimmzahlen.~~

4.2 Wahl des ersten Bürgermeisters/Oberbürgermeisters und des Landrats:

Jede stimmberechtigte Person hat eine Stimme. Auf den anschließend abgedruckten Stimmzetteln ist erläutert, wie die Stimmzettel zu kennzeichnen sind.

4.3 Die gekennzeichneten Stimmzettel sind mehrfach so zu falten, dass der Inhalt verdeckt ist.

5. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (Art. 3 Abs. 4 Satz 2 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes). Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (Art. 3 Abs. 5 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 StGB).

Datum

28.02.2020

Filbig, Wahlleiter

Unterschrift

Angeschlagen am: _____

Abgenommen am: _____

(Amtsblatt, Zeitung)

Veröffentlicht am: 29.02.2020

im/in der Amts- und Mitteilungsblatt des Marktes (Nr. 4)



Stimmzettel

zur Wahl des ersten Bürgermeisters

in Schwarzach a. Main am 15. März 2020

Sie können
entweder

den vorgeschlagenen Bewerber ankreuzen,

Kennwort: FCW	Schmitt Volker , 1. Bürgermeister, OT Stadtschwarzach	<input type="radio"/>
--------------------------------	---	-----------------------

oder

eine andere wählbare Person
nachstehend handschriftlich eintragen.

Erster Bürgermeister soll werden:	
Familienname	Vorname
soweit bekannt: Gemeinde, Gemeindeteil, Beruf oder Stand	



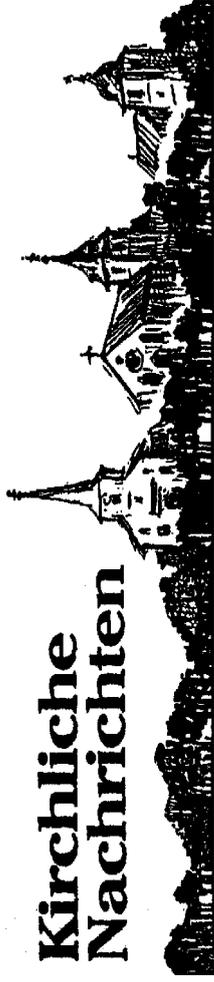
Auf dem Stimmzettel darf nur
eine Bewerberin oder ein Bewerber angekreuzt werden!

Stimmzettel zur Wahl des Landrats im Landkreis Kitzingen

am 15. März 2020

Wahlvorschlag Nr. 01 Kennwort CSU	Markert Timo , selbstst. Unternehmer, Kitzingen, Repperndorf	<input type="radio"/>
Wahlvorschlag Nr. 03 Kennwort FREIE WÄHLER/ FW-Kreisverband Kitzingen	Bischof Tamara , Landrätin, Bezirksrätin, Dettelbach	<input type="radio"/>

Kirchliche Nachrichten



Pfarreiengemeinschaft Stadtschwarzach - Schwarzenau - Reupelsdorf

Pfarramt-Bürozeiten:

Mo, 13-17 Uhr; Mi 8-12 Uhr; Di, Do u. Fr geschlossen
Tel. 09324 / 98180 Frau Nippert/ Fax: 09324 / 9818-20 / E-mail pfarrei.stadtschwarzach@bistum-wuerzburg.de

Notfallnummer: 09383/9022855

Sprechzeiten der Hauptamtlichen nach Vereinbarung: Gemeindefrauentante A. Günther Tel. 09324/903275

Öffnungszeiten im Pfarrbüro Stadtschwarzach

Montag 13.00 - 17.00 / Mittwoch 8.00 - 12.00 Uhr Pfarrsekretärin Veronika Nippert 09324/9818-0
Dienstag, Donnerstag und Freitag geschlossen. pfarrei.stadtschwarzach@bistum-wuerzburg.de
Notfallnummer Telefon 09383/9022855

Einsendeschluss f. Kirchli.I Nachrichten:

Kirchl. Nachr. Nr. von - bis
#3+4-2020 01.04.2020 bis 30.04.2020 Einsendeschluss 02.03.2020
#4+5-2020 01.05.2020 bis 31.05.2020 13.04.2020

Das Pfarrbüro Stadtschwarzach ist

von 09. März bis 13. März 2020 und von 30. bis 31. März 2020 geschlossen
Die Telefonanlagen sind so miteinander verbunden, dass Sie Montag bis Freitag täglich von 8.00-12.00 Uhr eine Sekretärin erreichen. Für Notfälle außerhalb unserer Öffnungszeiten haben wir eine **Notfallnummer eingerichtet: 09383-9022855.**



Oberminirunde

Eisbahndisco f. alle Mimis

18 Uhr / 08. März 2020

17.15 - 21.30 Uhr / 06. März 2020

Öffnungszeiten der Bücherei

Mittwoch 17:00 - 18:00 Uhr / Freitag 17:00 - 18:00 Uhr / Sonntag 10:00 - 11:00 Uhr
Von 23.02. - 01.03.2020 und von 05.04. - 19.04.2020 ist die Bücherei geschlossen.

Frauen- u. Mütterkreis

In diesem Jahr beten wir den **Kreuzweg am 21. März 2020** in der Pfarrkirche in Escherndorf. Danach stärken wir uns im „Genießer-Cafe“ in Escherndorf.

Abfahrt: Stadtschwarzach/Post 13.00 Uhr, Münsterschwarzach FW-Haus 13.05 Uhr, Gerlachshausen 13.10 Uhr.

Anmeldung bei: Hildegard Burger 09324-2196

Nicht Vergessen - Geburtstagsfeier 70-plus

Für alle Jubilare, die im Februar und März 2020 Geburtstag haben am **Dienstag, 17. März 2020 um 14.30 Uhr** in der Arche
Bitte melden Sie sich bei Frau Biller an 0160-94468419



Termine - kurz notiert -

09.45 Uhr 05. April 2020

Kinderkirche in der Arche

15 Uhr / 12. März 2020

Kolpingstammtisch

14 Uhr / 04. März / 11. März / 18. März / 25. März 2020

Fröhlicher Tanzkreis

06. April / 09. März 2020

Frauen- und Mütterkreis

21. März 2020

Staffelstein
Kreuzweg in Escherndorf

14 Uhr / 17. März 2020

Geburtstagsfeier 70plus

16 Uhr / 13. März 2020

Krankenkommunion

Firmkurs 17-20:

26. und 27. März 2020

Vorbereitung auf die Firmung

28. März 2020

Firmung in der Abteikirche Münsterschwarzach

18.00 Uhr / 09. März 2020

Bibelkreis Schwarzenau

20.00 Uhr / 23. März 2020

Pfarrgemeinderatssitzung Schwarzach-Reupelsdorf

14. Uhr Kirche / 14.30 Arche 24. März 2020

Seniorentreff

27./28. Juni 2020

Wallfahrt nach Gössenstein

-Seniorentreff - Dienstag, den 24. März 2020

14.00 Uhr Pfarrkirche „Passion – unsere Sorgen auf Gott werfen“
nach der Kaffeepause: Kurzpulse

- „die Alten 2020 sind nicht mehr die Alten 1992“
- **Einsamkeit - hat viele Namen ...**
- **Wie wird's denn wohl weiter gehen mit dem Seniorenkreis?**
- **Wer würde beim Leiterteam noch mitmachen**
- **Wer würde 1x im Jahr oder alle 2 Jahre ein Kuchen backen-**
- **Bitte melden unter tel 09324/1340**

Mach dich auf und genieße für ein paar Stunden Gemeinschaft
Wäre schon, Sie/du vorbei kommen würdest.

Sie/Du- gemeint sind da alle im besten Lebensalter – 65...70.....75.....usw
Wir würden uns riesig freuen.

Für das künftige Leiterteam - Lorenz Kleinschnittz

„7 Stunden Zeit für mich“

Besinnungstag am Dienstag, den 3. März 2020 im Pfarrsaal **Marktsteft**
mit Pfarrer Schmitt. - Anmeldung bei Christa Walter tel 09332/590993



Gottesdienstordnung

PASTORALER RAUM

Pfarreiengemeinschaft

SANKT BENEDIKT

Stadtschwarzach
Schwarzzenau
Reupelsdorf

Kirchschönbach - Wiesentheid - Stadelschwarzach - Großlangheim

Rödelsee - Schwarzach - Schwarzzenau - Reupelsdorf - Nordheim - Sommerach

Obervolkach - Gaibach - Rimbach

**Die Gottesdienste unseres Pastoralen Raumes feiern wir in der Zeit vom
02.03.2020 bis 31.03.2020 ***

Montag 02.03.	Sel. Engelmar (Hubert) Unzeitig
Gerlachsh.	14:30 (LK) Trauergottesdienst anschl. Beisetzung Elisabeth Kieser
Stadtschw.	19:00 (PP) Messfeier für gestiftetes Amt
Dienstag 03.03.	Dienstag der 1. Fastenwoche
Hörlbach	19:00 (PP) Messfeier für Anna Maria Gutwill
Mittwoch 04.03.	Hl. Kasimir
Dimbach	19:00 (PI) Messfeier für Luzie u. Wilhelm Makert
Donnerstag 05.03.	Donnerstag der 1. Fastenwoche
Schwarzzenau	18:30 Rosenkranz 19:00 (PP) Messfeier Stiftungsmesse (Pfri.)
Freitag 06.03.	Hl. Fridolin
Stadtschw.	19:00 Weltgebetstag der Frauen in der Arche
Samstag 07.03.	Hl. Perpetua und Hl. Felicitas
Nordheim	18:30 (PP) Messfeier
Reupelsdorf	18:30 (PI) Messfeier für Erika Raiger + Otto Schraud
Sonntag 08.03.	2. FASTENSONNTAG - zählung der Gottesdienstbesucher
Münsterschw.	07:30 Messfeier (Krypta) 09:00 Choralamt 10:30 Messfeier
Kirchschönb.	09:00 (PP) Messfeier anschl. Treffen des Wallfahrervereins
Jäkendorf	09:00 (PI) Messfeier
Großlangh.	09:00 (PG) Messfeier 09:00 (Gb) Kinderkirche (Jakobushaus)
Rödelsee	09:00 (Gb) Wort-Gottes-Feier
Schwarzzenau	09:00 (Gb) Wort-Gottes-Feier
Obervolkach	09:00 (AU) Messfeier
Gaibach	09:00 (HS) Messfeier
Wiesentheid	10:30 (KI) Familiengottesdienst Wort-Gottes-Feier
Mainbernh.	10:30 (PG) Messfeier
Sommerach	10:30 (SK) Wort-Gottes-Feier



Gottesdienstordnung

2

Stadtschw.	10:30 (PI) Messfeier für Max Öttinger II + Alfons Eckl, leb. u. verst. Ang. Fam. Brahmam, Eckl, Dirauf u. Friedrich + Andreas Kieser u. verst. Ang.
Rimbach	10:30 (PP) Ewige Anbetung Messfeier
Donnerstag 12.03.	Donnerstag der 2. Fastenwoche
Schwarzzenau	18:30 Rosenkranz 19:00 Andacht
Freitag, 13.03.	Freitag der 2. Fastenwoche
Schwarz.Schw.Reup.(LK)	Krankenkommunion
Samstag 14.03.	Hl. Mathilde
Wiesentheid	18:30 (Gb) Wort-Gottes-Feier
Stadelschw.	18:30 (PI) Messfeier
Großlangh.	18:30 (HM) Wort-Gottes-Feier
Gaibach	18:30 (PG) Messfeier
Sonntag 15.03.	3. FASTENSONNTAG Kollekte Caritas
Münsterschw.	07:30 Messfeier (Krypta) 09:00 Choralamt 10:30 Messfeier
Prichsenst	09:00 (AU) Messfeier
Rödelsee	09:00 (PP) Messfeier
Kleinlangh.	09:00 (Gb) Wort-Gottes-Feier
Mainbernh.	09:00 (HM) Wort-Gottes-Feier
Aitzhausen	09:00 (PI) Messfeier
Sommerach	09:00 (HH) Messfeier
Stadtschw.	09:00 (Gb) Wort-Gottes-Feier
Reupelsdorf	09:00 (Gb) Wort-Gottes-Feier
Wiesentheid	10:30 (PG) Messfeier Frühlingsingen d. Kindergartenkinder
Laub	10:30 (HH) Messfeier
Gerlachsh.	10:30 (PI) Messfeier für Afra Magg
Schwarzzenau	10:30 (PP) Messfeier für Liese Woblein II.
Nordheim	19:30 (UR) Wort-Gottes-Stille-Lebendigkeit (Friedhofskapelle)
Dienstag 17.03.	Hl. Gertrud und Hl. Patrick, Bischof
Hörlbach	19:00 (PI) Messfeier
Prichsenst	19:45 Ökumenische Bibelwoche (TSV-Halle Prichsenstadt)
Mittwoch 18.03.	Hl. Cyrill von Jerusalem
Dimbach	19:00 (PI) Messfeier
Prichsenst	19:45 Ökumenische Bibelwoche (TSV-Halle Prichsenstadt)
Donnerstag 19.03.	Hl. JOSEPH, BRÄUTGAM DER GOTTESMUTTER MARIA
Schwarzzenau	18:30 Rosenkranz 19:00 (PI) Messfeier
Prichsenst	19:45 Ökumenische Bibelwoche (TSV-Halle Prichsenstadt)



Freitag 20.03. Freitag der 3. Fastenwoche	
Gerlachsh.	19:00 (PP) Messefeier für Karl u. Rosa Schwab
Münsterschw.	19:30 Jugendvesper (Krypta)
Samstag 21.03. Samstag der 3. Fastenwoche	
Stadtschw.	18:30 (PG) Messefeier für Anton Herring III. + Max Öttinger III.
Rimbach	18:30 (PP) Messefeier
Sonntag 22.03. 4. FASTENSONNTAG (LAETARE) Kollekte Misereor	
Münsterschw.	07:30 Messefeier (Krypta) 09:00 Choralamt 10:30 Messefeier
Rudenh.	09:00 (PP) Messefeier
Mainbernh.	09:00 (PI) Messefeier, anschl. Kirchenkaffee
Nordheim	09:00 (PG) Messefeier
Reupelsdorf	09:00 (HH) Messefeier
Galbach	09:00 (HS) Messefeier
Wiesenheid	10:30 (AU) Messefeier, anschl. Fastenessen
Kirchschröb.	10:30 (HH) Messefeier, anschl. Fastenessen
Großlangh.	10:30 (PP) Messefeier
Rödelsee	10:30 (Gb) Wort-Gottes-Feier
Sommerach	10:30 (IW) Wort-Gottes-Feier
Münsterschw.	10:30 Messefeier
Schwarzenau	10:30 (Gb) Wort-Gottes-Feier
Obervolkach	10:30 (PG) Familiengottesdienst Messefeier "Misereor"
Dienstag 24.03. Dienstag der 4. Fastenwoche	
Stadtschw.	14:00 (LK) Andacht "Passion - unsere Sorgen auf Gott werfen"
Mittwoch 25.03. VERKÜNDIGUNG DES HERRN	
Stadtschw.	17:00 (VS) Weg-Gottesdienst für Kommunionkinder und ihre Familien
Reupelsdorf	19:00 (PI) Messefeier für Stiftungsmesse (Prüfendeübertrag)
Donnerstag 26.03. Hl. Ludger, Bischof	
Schwarzenau	18:30 Rosenkranz 19:00 Andacht
Düllstadt	19:00 (PG) Messefeier für Lebende u. Verstorbene der Gemeinde
Samstag 28.03. Samstag der 4. Fastenwoche	
Münsterschw.	10:00 Firmung in der Abteikirche für Firmlinge des PR St. Benedikt - Firmkurs 17-20
Wiesenheid	18:30 (Gb) Wort-Gottes-Feier
Rödelsee	18:30 (Gb) Wort-Gottes-Feier
Gerlachsh.	18:30 (AU) Messefeier für Johann Hoh
Dimbach	18:30 (PP) Messefeier für Anna Nusser II.

Sonntag 29.03. 5. FASTENSONNTAG	
Kollekte: Kollekte Misereor, Fastenopfer der Kinder	
Münsterschw.	07:30 Messefeier (Krypta) 09:00 Choralamt 10:30 Messefeier
Wiesenheid	09:00 (PG) Bezirksschützentag Messefeier anschließend Festzug
Azhausen	09:00 (Gb) Wort-Gottes-Feier
Nordheim	09:00 (Gb) Wort-Gottes-Feier
Schwarzenau	09:00 (AU) Messefeier anschl. Fastenessen
Galbach	09:00 (PP) Messefeier
Geesdorf	10:30 (MK) Wort-Gottes-Feier
Großlangh.	10:30 (HM) Wort-Gottes-Feier
Keinlangh.	10:30 (PG) Messefeier
Mainbernh.	10:30 (Gb) Wort-Gottes-Feier
Sommerach	10:30 (PP) Messefeier mit Taufe
Stadtschw.	10:30 (Gb) Wort-Gottes-Feier
Münsterschw.	19:00 (IW) Bußgottesdienst anschl. Beichtgelegenheit (Abteikirche)
Montag 30.03. Montag der 5. Fastenwoche	
Stadtschw.	19:00 (PG) Messefeier für Magdalena, Georg u. Dorothea Müller
Dienstag 31.03. Dienstag der 5. Fastenwoche	
Hörsbach	19:00 (PG) Messefeier
* Änderungen vorbehalten	

Ökumenische Bibelwoche 2020

"Vergesst nicht..."
Übersetzungen aus dem Buch Deuteronomium

16. - 20. März 2020,
jeweils 19:45 Uhr
TSV-Halle Prichsenstadt

Montag, 16. März 2020, 19:45 Uhr
Ausgewählt, um wählen zu können
Dr. Axel Töllner, Neudettelsau,
Beauftragter der ELKB für christlich-jüdischen Dialog

Dienstag, 17. März 2020, 19:45 Uhr
Ganz nah in deinem Herzen...
Dr. Thea Vogt, Schwanberg,
Beauftragte der ELKB für die Ausbildung in
christlicher Meditation

Mittwoch, 18. März 2020, 19:45 Uhr
Und unser Umgang mit Geflüchteten?
Br. Abraham Sauer OSB, Münsterschwarzach,
Beauftragter der Abtei für den Umgang mit
Geflüchteten

Donnerstag, 19. März 2020, 19:45 Uhr
...wenn dein Kind dich fragt...
Tobias Fritsche, Nürnberg,
Landesjugendpfarrer

Freitag, 20. März 2020, 19:00 Uhr
Zeit für Veränderung?!
großer Jugendabend

Programm



Jeder Wähler und jede Wählerin hat 16 Stimmen.
Kein Bewerber oder keine Bewerberin darf mehr als 3 Stimmen erhalten, auch dann nicht, wenn sie oder er mehrfach aufgeführt sind.

Stimmzettel

zur Wahl des Gemeinderats in Schwarzenach a. Main am 15. März 2020

Wahlvorschlag Nr. 01		Wahlvorschlag Nr. 07		Wahlvorschlag Nr. 08		Wahlvorschlag Nr. 09	
Kennwort	Kenntnis	Kennwort	Kenntnis	Kennwort	Kenntnis	Kennwort	Kenntnis
100	Christlich Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)	700	Freie Christliche Wählergemeinschaft (FCW)	800	Abtei Münsterschwarzach (Abtei)	900	Wählergemeinschaft Dillstadt (WD)
101	Weckert Thomas, Dipl.-Agrar-Ing. (FH), Gemeinderat, OT Hörblach	701	Schmitt Volker, 1. Bürgermeister, OT Stadtschwarzach	801	Gerhard Raimund (P. Christoph OSB), Dipl.-Ing. Elektrotechnik, Gemeinderat	901	Weckert Simon, Landwirtschaftsmeister, Feldgeschworener, OT Dillstadt
102	Möselin Alois, Modelbauer, Gemeinderat, OT Schwarzenau	702	Sondner Johanna, Industriekauffrau, 2. Bürgermeisterin, OT Schwarzenau		Gerhard Raimund (P. Christoph OSB), Dipl.-Ing. Elektrotechnik, Gemeinderat		Weckert Simon, Landwirtschaftsmeister, Feldgeschworener, OT Dillstadt
103	Schielke Stefan, Dipl.-Ing. (FH), Gemeinderat, OT Gerlachshausen	703	Dr. Ratz Hartmut, Facharzt für Allgemeinmedizin, Gemeinderat, OT Hörblach		Gerhard Raimund (P. Christoph OSB), Dipl.-Ing. Elektrotechnik, Gemeinderat		Weckert Simon, Landwirtschaftsmeister, Feldgeschworener, OT Dillstadt
104	Hitzinger Josef, Angestellter, OT Stadtschwarzach	704	Henninger Ralf, Werkplaner, 3. Bürgermeister, OT Stadtschwarzach	802	Grund Lukas (P. Maximilian OSB), Industriekaufmann	902	Beck Norbert, Sparkassenbetriebswirt, OT Dillstadt
105	Kavak Anja, Industriekauffrau, OT Gerlachshausen	705	Hein Markus, Schlosser, Gemeinderat, OT Stadtschwarzach		Grund Lukas (P. Maximilian OSB), Industriekaufmann		Beck Norbert, Sparkassenbetriebswirt, OT Dillstadt
106	Meuser Daniel, Beamter, OT Hörblach	706	Ruhser Georg, Pastoralreferent, Gemeinderat, OT Gerlachshausen		Grund Lukas (P. Maximilian OSB), Industriekaufmann		Beck Norbert, Sparkassenbetriebswirt, OT Dillstadt
107	Fieber Jochen, Elektrotechniker-Meister, OT Stadtschwarzach	707	Fröhling Regine, Einzelhandelskauffrau, OT Hörblach	803	Dömling Michael (Br. Antonius OSB), Koch	903	Bremer Lukas, Landwirt, Feldgeschworener, OT Dillstadt
108	Hepler Max, Unternehmensberater, OT Münsterschwarzach	708	Pohl Martin, Gymnasiallehrer, OT Schwarzenau		Dömling Michael (Br. Antonius OSB), Koch		Bremer Lukas, Landwirt, Feldgeschworener, OT Dillstadt
109	Siekmann Christina, Bürokauffrau, OT Schwarzenau	709	Grimmer Thomas, Baufinanzberater, OT Hörblach		Dömling Michael (Br. Antonius OSB), Koch		Bremer Lukas, Landwirt, Feldgeschworener, OT Dillstadt
110	Befrge André, Handelsfachwirt, OT Schwarzenau	710	Hillenbrand Annette, Industriekauffrau, 1. Kdftin. Ffw Gerlachshausen, OT Gerlachshausen	804	Karch Matthias (Br. Patrick OSB), Elektromeister	904	Seidl Thomas, Dipl.-Wirtschaftsinformatiker, OT Dillstadt
111	Burger Martin, Selbständiger Unternehmer, OT Schwarzenau	711	Rosenberger Melanie, Hauswirtschaftlerin, OT Hörblach		Karch Matthias (Br. Patrick OSB), Elektromeister		Seidl Thomas, Dipl.-Wirtschaftsinformatiker, OT Dillstadt
112	Metzger Christian, Energieelektroniker, OT Gerlachshausen	712	Schübert Oliver, Dipl.-Sozialpädagoge (FH), OT Hörblach		Karch Matthias (Br. Patrick OSB), Elektromeister		Seidl Thomas, Dipl.-Wirtschaftsinformatiker, OT Dillstadt
113	Falkenstein Ursula, Technische Zeichnerin, OT Münsterschwarzach	713	Memmel Kathrin, Design Director, OT Münsterschwarzach	805	Bertram Günter (Br. Thomas-Morus OSB), Dipl.-Agraringenieur	905	Hauck Pierre, Betriebs-Ingenieur, OT Dillstadt
114	Schäffler Sven, 3D-Developer, OT Hörblach	714	Krönelin Volker, Bauingenieur, OT Stadtschwarzach		Bertram Günter (Br. Thomas-Morus OSB), Dipl.-Agraringenieur		Hauck Pierre, Betriebs-Ingenieur, OT Dillstadt
115	Fieber Maria, Bankkauffrau, Gemeinderätin, Schrotflin, OT Stadtschwarzach	715	Högner Andy, Business-/Service-Manager, OT Gerlachshausen	806	Weiß Alois (Br. Alois OSB), Malermeister		Hauck Pierre, Betriebs-Ingenieur, OT Dillstadt
116	Kuhn Peter, Pensionist, Gemeinderat, OT Gerlachshausen	716	Frank Timo, Dipl.-Ing. Elektrotechnik, OT Gerlachshausen		Weiß Alois (Br. Alois OSB), Malermeister	906	Bioherger Norbert, Maschinenführer, OT Dillstadt



Jede Wählerin und jeder Wähler hat
Keine Bewerberin und kein Bewerber darf mehr als 3 Stimmen erhalten, auch

zur Wahl des
Kitzinger

Wahlvorschlag Nr. 01	
Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.(CSU)	
	Markus Timm, selbst. Unternehmer, Reppendorf, Kitzingen
	Becker Barbara, Dipl.-Päd., MEd., Kreisärztin, Wiesentbrunn
	Dr. Heideknapp Olga, Dipl.-Ing. Landschaftsplanung, Marktgemeinderatsmitglied, Kreisrat, Utersunbach, Wiesenttal
	Martin Gerlende, Angestellte, Schöffin, 3. Bürgermeisterin, Kreisrat, Beckersdorf, Obervolkach, Volkach
	Günter Stefan, Volljurist, Bürgermeister, Kreisrat, Kitzingen
	Dr. jur. Knut Werner, Dipl.-Verw. (FH), 1. Bürgermeister, Kreisrat, Wiesentheid
	Hannweber Marcel, selbstst. Parkettlegermeister, Stadtratsmitglied, Detbach
	Kuhn Reinhold, Dipl.-Ing. agr., Bürgermeister a. D., Kreisrat, Detbach
	Strohner Manuela, Unternehmerin, Kreisrat, Gaiselwind
	Stempovska Sabina, Betriebswirtin, Utersunbach
	Fürst zu Castell-Castell Ferdinand, Unternehmer, Kreisrat, Castell
	Wächter Josef, Rentner, Kreisrat, Schwarzenau, Schwarzach a. Main
	Paul Doris, landw. Hausw. Betriebswirtin, 1. Bürgermeisterin, Kreisrat, Wiesentbrunn
	Bauerin Heiko, Dipl.-Verw. (FH), Polizeiarzt, Stadtratsmitglied, Volkach
	Scheller Robert, Sachkammer, Obervolkach, Volkach
	Schwab Gerhard, Meisterin d. landw. Hausw., Stadtratsmitglied, Kreisrat, Kitzingen
	Schneidl Gerhard, Dipl.-Hdl., Oberstudienrat, 1. Bürgermeister, Kreisrat, Sudfeld a. Main
	Dorsch Heinz, Kaufmann, 1. Bürgermeister, Kreisrat, Seinhelm
	Saugel Alois, Polizeibeamter, 2. Bürgermeister, Kreisrat, Kirchbach, Priesendorf
	Dinkel Eva, Maschinenbau-Technikerin, Kreisrat, Nordheim a. Main
	Ott Rainer, Landwirt, 1. Bürgermeister, Kreisrat, Utersunbach, Martinsheim
	Henke Einar, Verwaltungsdienstleist., 1. Bürgermeister, Kreisrat, Sommerach
	Hag Dieter, Mauremeister, Stadtratsmitglied, Kreisrat, Marktst.
	Schäfer René, Dipl.-Verw. (FH), 1. Bürgermeister, Priesendorf
	Brunnus Tibor, Steinmetzmeister, Etwashausen, Kitzingen
	Hegewil Erich, 1. Bürgermeister, Schöff, Kreisrat, Martinsheim
	Reichert Thomas, Kaufmann, 1. Bürgermeister, Marktst.
	Säger Sibylla, Winzerin, Gemeinderatsmitglied, Nordheim a. Main
	Brückner Bernhard, Industriemeister Druck, 1. Bürgermeister, Kreisrat, Obermaßbach
	Gempenfrank Frank, Geschäftsführer, Abershofen
	Mauer Anneliese, Verwaltungsgangestellte, 2. Bürgermeisterin, Füllersau, Gaiselwind
	Bauer Marlene, Bankkauffrau i. R., 1. Bürgermeisterin, Segnitz
	Rinke Simon, M.A., Ofzier, Volkach
	Frischholz Marion, Betriebswirtin, Marktst.
	Klabuschold Manfred, kaufm. Angestellter, Gemeinderatsmitglied, Beledau
	Albrecht Ruth, kaufm. Angestellte, Marktgemeinderatsmitglied, Seinhelm
	Hannweber Sandra, Gymnasiallehrerin, Stadtratsmitglied, Detbach
	Dr. med. dent. Hans Bert, Zahnarzt, Marktgemeinderatsmitglied, Markt Einersheim
	Stiller Hartmut, Rentner, Stadtratsmitglied, Kitzingen
	Pfisterin Julia, Polizeibeamtin, Volkach
	Dr. oec. Mathias Uwe, Diplomologe, Iphofen
	Pfingel Heidi, Buchhändlerin, Abershofen
	Schuck Anke, Lötgerätn, Kitzingen
	Riegler Peter, Informtiker, Willzheim
	Lusser Bernd, Rektor, Gemeinderatsmitglied, Rödebe
	Drecher Elisabeth, Unternehmerin, Gemeinderatsmitglied, Sonnenach
	Voll Lars, Weichenbacherin, Kitzingen
	Brenner Peter, Geschäftsführer, Gemeinderatsmitglied, Marktst.
	Fieber Maria, Bankkauffrau, Schöffin, Marktgemeinderatsmitglied, Schwarzach a. Main
	Ulf Fabian, Key Account Manager, Stadtratsmitglied, Priesendorf
	Lacke Lilian, Polizeibeamtin, Iphofen
	Ziegler Manfred, Bankbetriebl., Marktst.
	Dr. med. Kitzinger Stephan, Kinder- und Jugendarzt, Stadtratsmitglied, Kreisrat, Kitzingen
	Fackmann Michael, Sachbearbeiter, Detbach
	Freifrau von Mauchenheim, gen. Bechtoldin Ulrike, Hausfrau, Detbach
	Reuther Horst, Gärtnermeister, 1. Bürgermeister, Abershofen
	Stark Peter, Maschinenbaugewerbet., Marktgemeinderatsmitglied, Gollingheim
	Schug Helma, Bankkauffrau, Marktgemeinderatsmitglied, Wiesentheid
	Nagl Daniel, M.A., wissenschaftlicher Referent, Kitzingen
	Götz Jan, Brandmeister Berufswegweh, Kitzingen

Wahlvorschlag Nr. 02	
Kennwort BUNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	
	Huhfagel Angela, Finanzwirtin, Kreisratin, Kitzingen
	Sanzscheider Klaus, Dipl.-Ing. agr., Ökologe, Sankt-Eusebius, Kitzingen
	Böhmer Christa, kaufm. Angestellte, Kreisrätin, Sankt-Eusebius, Kitzingen
	Schwarz Stefan, Elektriker, 2. Bürgermeister, Seinhelm
	Dr. Krüger-Grimmold Gisela, Ärztin f. Allgemeinmedizin, Kreisrätin, Kitzingen
	Schmid Andrea, Inklusionsbeauftragte, Stadtratsmitglied, Kitzingen
	Kruse Jonas, Arbeiter, Kitzingen
	Rauch Andrea, Dipl.-Betriebl. (FH), Marketingmanagerin, Volkach
	Engelbrecht Nico, Medizinstatist, Volkach
	Dreuxau Andrea, Kabarettveranstalterin, Wiesentheid
	Godron Harald, Lehrer, Wiesentheid
	Trapp Eva, Dipl.-Medizinerin, Online Marketing Managerin, Kitzingen
	Huhfagel Frank, Plazierer, Marktgemeinderatsmitglied, Reppendorf, Volkach
	Schumacher Stefanie, Krankenschwester, Kitzingen
	Dr. rer. nat. Hoffmann Hans-Martin, Angestellter, Marktst.
	Hettrich Regina, Heilpraktikerin, Authem, Volkach
	Hörmann Will, Klinkenpfleger i. R., Feuerbach, Wiesentheid
	Zugelder-Hoffmann Birgit, selbst. PR-Beraterin, Nordheim a. Main
	Schneidl Herbert, Rentner, Kitzingen
	Margode Ulrike, Assistentin d. Geschäftsführung, Gessard, Wiesentheid
	Ott Rainer, Landwirt, 1. Bürgermeister, Kreisrat, Schwarzach a. Main
	Dörfner Anja, selbst. Masseuse, Kreisrat, Sommerach
	Sanzscheider Thomas, wissenschaftl. Mitarbeiterin, Sankt-Eusebius, Kitzingen
	Launer Peter, M. Sc., IT-Berater, Schwarzach a. Main
	Stöcklin Melanie, Abt.leiterin, Kitzingen
	Dreuxau Ulrich, IT-Berater, Wiesentheid
	Krüger-Schrauth Sylvia, Physiotherapeutin, Kitzingen
	Schneidl Heiner, selbst. Kaufmann, Feuerbach, Wiesentheid
	Noori Hajer, Hausfrau, Kitzingen
	Krüger Markus, psychol. Psychotherapeut, Kitzingen
	Basler Xenia, Kithlerin, Castell
	Ziegler Thomas, Postkonge, Wiesentheid
	Fransen Astrid, Diplompädagogin, Sudfeld a. Main
	Hornung Moritz, Student Baugewerkswesen, Volkach
	Seebach Silke, Topfmeisterin, Hüttenheim, Willzheim
	Trapp Victor, Leiter Marketing, Kitzingen
	Lutz-Neugebauer Waldtraud, Architektin, Willzheim
	Schellhase Jana, Kaufmann, Rödebe
	Wappeler Ineslida, Rentnerin, Obermaßbach
	Zeidler Bernd, Student, Kitzingen
	Hahn-Schwid Ethilde, Rentnerin, Kitzingen
	Schäfer Jörg, Mannheofer a. D., Hohen, Kitzingen
	Arab Sara, Baugewerkin, Kitzingen
	Erhard Manfred, Kaufmann, Obervolkach, Volkach
	Beckenbauer Anna-Lea, Studentin, Kitzingen
	Neugebauer Joachim, Rentner, Willzheim
	Werner Julia, Studentin, Reppendorf, Wiesentheid
	Gutschera Anke, Angestellte, Kitzingen
	Gaer Gabriella, Beamtin, Kitzingen
	Schmid Reinhard, selbst. Zimmernann, Wiesentheid
	Gilfert Julia, Studentin Kulturwissenschaften, Detbach
	Bieber Peter, Diplom-Mathematiker, Kitzingen
	Molz Anna, Heilpraktikerin, Castell
	Fröschen Liam, Student, Sudfeld a. Main
	Kruckow Heideblinde, Rentnerin, Kitzingen
	Then Dieter, Beamter, Abershofen
	Seystahl Christine, kaufm. Angestellte, Hohenfeld, Kitzingen
	Gutschera Conny, Angestellte, Abershofen
	Godron Petra, FTA, Wiesentheid
	Plate Hans-Georg, Biobauer, Hüttenheim, Willzheim
	Grylla Rita, Dipl.-Chem., Lehrerin i. R., Markt Einersheim

Wahlvorschlag Nr. 03	
Kennwort FREIE WÄHLER/FREIE WÄHLER- KREISVERBAND KITZINGER (FREIE WÄHLER/FW-Kreisverband Kitzingen)	
	Bischof Tamara, Landwirtin, Bezirksrätin, Detbach
	Mend Josef, 1. Bürgermeister, Kreisrat, Iphofen
	Wolbert Stefan, Realschullehrer, Kreisrat, Hohen, Kitzingen
	Dr. med. Prof. Susanne, Ärztin, 2. Bürgermeisterin, Kreisrätin, Obermaßbach
	Gebert Udo, Kammerhelfermeister, 3. Bürgermeister, Volkach
	Dr. Hardter Roland, Allgemeinarzt, Stadtratsmitglied, Kreisrat, Detbach
	Wörner Heinrich, Diplom-Braumeister, 3. Bürgermeister, Kreisrat, Wiesentheid
	Schmitt Volker, 1. Bürgermeister, Schwarzach a. Main
	Braun Guido, Metallbauermeister, 1. Bürgermeister, Kreisrat, Nordheim a. Main
	Lenzer Dieter, Bankbetriebl., Stadtratsmitglied, Iphofen
	Nickel Ernst, 1. Bürgermeister, Kreisrat, Gaiselwind
	Trapp Eva, Dipl.-Medizinerin, Online Marketing Managerin, Kitzingen
	Reifenscheid-Eckert Ingrid, selbstst. Tourismusmarketing, 1. Bürgermeisterin, Kitzingen, Kitzingen
	Siler Gerlinda, Dipl.-Betriebl. (FH), Beamtin (geh. Dienst), 1. Bürgermeisterin, Kreisrat, Kitzingen
	Volkamer Herbert, Landwirtschaftsmeister, 1. Bürgermeister, Markt Einersheim
	Himmel Eckhard, Diplom-Braumeister, Kreisrat, Marktst.
	Bischofberger Herbert, Rentner, 2. Bürgermeister, Großstadt, Marktst.
	Kraus Peter, 1. Bürgermeister, Markt Einersheim
	Meyer Carolin, Winzermeisterin, Gress, Castell
	Bielek Mathias, Beruflicher Journalist, Detbach
	Kornel Peter, 1. Bürgermeister, Kreisrat, Volkach
	Straub Paul, Diplom-Ingenieur f. Wärme- und Kälteanlagen, stellv. Landwirt, Sommerach
	Nagel Ulrike, Altbürgermeister, Kreisrat, Marktst., Schwarzach a. Main
	Sander Johanna, Industriekaufrau, 2. Bürgermeisterin, Sommerach, Schwarzach a. Main
	Silberhof Frank, Industriemeister, Dornheim, Iphofen
	Schäfer Rudolf, Dipl.-Ing. agr. (FH), Landwirt, Haag, Gaiselwind
	Ackermann Gerhard, Gas- und Wasserinstallateurmeister, 1. Bürgermeister, Röhrenhausen
	Eichenbacher Peter, Brandschutzfachkraft, Staatsschwarzach, Priesendorf
	Wolfschlag Konrad, Facharzt für Allgemeinmedizin, Gollingheim
	Falk Ulrich, Wirtschaftsinformatiker, Gemeinderatsmitglied, Erheim, Martinsheim
	Hopt August, Landwirt, Martinsheim
	Zehn Cengiz, Elektromeister, Obervolkach, Volkach
	Albrecht Dirk, Technischer Zeichner, Stadtratsmitglied, Marktst.
	Weid Winfried, Metzlermeister, Marktgemeinderatsmitglied, Abershofen
	Hirt Anja, Hausfrau, Stadtratsmitglied, Volkach
	Thomala-Ossenkemper Simone, Verwaltungsinformatikerin, Marktst.
	Donath Rudolf, Postbetriebl., Marktst.
	Schäyler Helmut, Rentner, Ilfheim, Seinhelm
	Hummel Siegfried, Landwirt, 3. Bürgermeister, Gaiselwind
	Riedel Eva-Sophia, Studentin im Realchuldenst., Gaiselwind
	Brosche Wolfgang, Förster, Stadtratsmitglied, Kirchbach, Priesendorf
	Tsch Guntav, Rentner, Rödebe
	Pianes Andrea, Polizistin, Marktgemeinderatsmitglied, Willzheim
	Jann Manuela, Angestellte, Wassermühl, Seinhelm
	Wegmann Carolin, Sparkassenbetriebl., Gemeinderatsmitglied, Wiesentbrunn
	Heinrich Klaus, Metallbauschweißer, Gemeinderatsmitglied, Sommerach
	Grüner Thomas, selbst. Handwerkermeister, Schwarzach a. Main
	Lewandowski Rouven, Bankvorstand, Kitzingen
	Trumpf Ralf, Fahrer, Wiesentheid
	Dr. Hans Heinrich, Rechtsanw., Wiesentheid
	Siler Heinrich, Winzer, Kreisheimtöpfer, Neues a. Berg, Detbach
	Holzappel Herbert, selbstst. Gas- und Wasserinstallateurmeister, 2. Bürgermeister, Feldschweiner, Brück, Detbach
	Sahnfelder Nina, Fachlehrerin, Detbach
	Waltersdorf Felix, B.A. Geschäftsführer, Volkach
	Dill Friedrich, selbst. Diplom-Braumeister, Krauthelm, Volkach
	Menz Robert, Dipl.-Betriebl. (FH), Steuerberater, Volkach
	Paul Thomas, Ausbilder für Industriemechaniker, Volkach
	Brunner Hans, Verw.-Arzt, Stadtratsmitglied, Hohenfeld, Iphofen
	Knaier Peggy, Lehrerin, Jugendschöfin, Stadtratsmitglied, Iphofen
	Burkard Lehr, a. D., Stadtratsmitglied, Iphofen

Wahlvorschlag Nr. 04	
Kennwort Alternative für Deutschland (AID)	
	Klingen Andrea, Dipl.-Verw. (FH), Verwaltungsbeamtin, Bezirksrätin, Markt Einersheim
	Klingen Andrea, Dipl.-Verw. (FH), Verwaltungsbeamtin, Bezirksrätin, Markt Einersheim
	Klingen Andrea, Dipl.-Verw. (FH), Verwaltungsbeamtin, Bezirksrätin, Markt Einersheim
	Klingen Christian, Dipl.-Verw. (FH), MEd., Markt Einersheim
	Klingen Christian, Dipl.-Verw. (FH), MEd., Markt Einersheim
	Klingen Christian, Dipl.-Verw. (FH), MEd., Markt Einersheim
	Dollwe Stefan, Diplom-Ingenieur, Seinhelm
	Dollwe Stefan, Diplom-Ingenieur, Seinhelm
	Dollwe Stefan, Diplom-Ingenieur, Seinhelm
	Ackermann Alfred, Techn. Leiter Straßenbau, Röhrenhausen
	Ackermann Alfred, Techn. Leiter Straßenbau, Röhrenhausen
	Ackermann Alfred, Techn. Leiter Straßenbau, Röhrenhausen
	Goldbach Lars, Baufacharbeiter, Kitzingen
	Goldbach Lars, Baufacharbeiter, Kitzingen
	Goldbach Lars, Baufacharbeiter, Kitzingen
	Ceslik Maria, Übersetzerin, Wolfersden, Castell
	Ceslik Maria, Übersetzerin, Wolfersden, Castell
	Ceslik Maria, Übersetzerin, Wolfersden, Castell
	Reisberg Gerda, Verwaltungsgangestellte, Kitzingen
	Reisberg Gerda, Verwaltungsgangestellte, Priesendorf, Kitzingen
	Reisberg Gerda, Verwaltungsgangestellte, Reppendorf, Kitzingen
	Postel Hanselore, Rentnerin, Detbach
	Postel Hanselore, Rentnerin, Detbach
	Postel Hanselore, Rentnerin, Detbach
	Klingen Markus, Dipl.-Verw. (FH), Verwaltungsbeamter, Schwarzach a. Main
	Klingen Markus, Dipl.-Verw. (FH), Verwaltungsbeamter, Schwarzach a. Main
	Klingen Markus, Dipl.-Verw. (FH), Verwaltungsbeamter, Schwarzach a. Main
	Jaekel Maria, Heilerziehungspfleger, Detbach
	Jaekel Maria, Heilerziehungspfleger, Detbach
	Jaekel Maria, Heilerziehungspfleger, Detbach
	Zsarr Karin, Rentnerin, Kitzingen
	Zsarr Karin, Rentnerin, Kitzingen
	Zsarr Karin, Rentnerin, Kitzingen
	Kirstein Marion, Lehrerin, Kitzingen
	Kirstein Marion, Lehrerin, Kitzingen
	Kirstein Marion, Lehrerin, Kitzingen
	Dr. med. Stum-Barnard, Arzt, Kitzingen
	Dr. med. Stum-Barnard, Arzt, Kitzingen
	Dr. med. Stum-Barnard, Arzt, Kitzingen
	Postel Siegfried, Rentner, Detbach
	Postel Siegfried, Rentner, Detbach
	Postel Siegfried, Rentner, Detbach
	Ackermann Heinz, Rentner, Röhrenhausen
	Ackermann Heinz, Rentner, Röhrenhausen
	Ackermann Heinz, Rentner, Röhrenhausen
	Dollwe Ruth, Rentnerin, Seinhelm
	Dollwe Ruth, Rentnerin, Seinhelm
	Dollwe Ruth, Rentnerin, Seinhelm
	Strobel-Langenhain Daniela, Apothekenrätin, Kitzingen
	Strobel-Langenhain Daniela, Apothekenrätin, Kitzingen
	Strobel-Langenhain Daniela, Apothekenrätin, Kitzingen
	Isella Claudia, Köchin, Iphofen
	Isella Claudia, Köchin, Iphofen
	Isella Claudia, Köchin, Iphofen
	Isella Detlef, Gärtner, Iphofen
	Isella Detlef, Gärtner, Iphofen
	Isella Detlef, Gärtner, Iphofen
	Ulm Diana, Krankenschwester, Volkach
	Ulm Diana, Krankenschwester, Volkach
	Ulm Diana, Krankenschwester, Volkach

Wahlvorschlag Nr. 05	
Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	
	Weinmann Eva-Maria, Bildungsreferentin, Stadtratsmitglied, Detbach
	Galuschka Heinz, Betriebswirt Sozialwesen, Stadtratsmitglied, Kreisrat, Marktst.
	Gies Assid, Dipl.-Betriebl. (FH), selbstst. Leiterin Nachbetreuung, Stadtratsmitglied, Kreisrätin, Kitzingen
	Fissler Robert, Polizeibeamter a. D., Stadtratsmitglied, stellv. Leiter, Markt Einersheim
	Hofmann Margit, Schulleiterin i. R., Schöffin, Kreisrätin, Volkach
	Dr. med. Ködler Jürgen, Arzt, Iphofen
	Sagstetter Martina, Dipl.-Biologin, Obermaßbach
	Paul Manfred, kfm. Geschäftsbauer, Kitzingen
	Röhner Annette, Integrationskraft KGa, Marktst.
	Thom Maurice, Hotelbetriebl., Marktst.
	Wandera Uta, Rechtsanwältin, Stadtratsmitglied, Markt Einersheim
	Kolesch Otto, selbstst. Malermeister, Stadtratsmitglied, Kreisrat, Iphofen
	Freiboth Ute, Familienfrau, Volkach
	Hegewil Marcus, Winzermeister, 3. Bürgermeister, Markt Einersheim
	Dr. Thies Marlene, Dozentin, Marktst.
	Möhren Gerald, Sonderschullehrer, Kitzingen
	Dr. med. Endres-Paul Brigitte, selbstst. Chirurgin, Stadtratsmitglied, Marktst.
	Kopp Harald, Raumausstattungsmeister, Stadtratsmitglied, Marktst.
	Höglbacher Barbara, Hauswirtschaftsmeisterin, Gemeinderatsmitglied, Abershofen
	Moser Rainer, Bauarbeiter, Kreisrat, Kitzingen
	Möller Wolfgang, (FH) Abteilungsleiter i. R., Markt Einersheim
	Pfeifer Margareta, Architektin, Tiefenbach, Marktst.
	Dr. Putzwell Wolfgang, Rentner, Sudfeld am Main
	Bachmann Rainer, Oberlehrer
	Höglbacher Barbara, EDV-Administratorin, Abershofen
	Höglbacher Barbara, Oberstudienratin, Stadtratsmitglied, Marktst.
	Gerhard, Betriebskassier, Röhrenhausen
	Uhl Gertraud, Bauarbeiterin, Stadtratsmitglied, Abershofen
	Greif Marlene, Sekretärin, Kitzingen
	Söllner Stefan, Dipl.-Verwaltungswirt, Markt Einersheim
	Freifrau von Hoyningen-Huene Helen, Beschäftigungstherapeutin, Iphofen
	Kern Hans-Dieter, Angestellter, Abershofen
	Uhl Ulrike, Kosmetikerin, Abershofen
	Schuler Dietmar, Pharmabauer i. R., Marktst.
	Eckstein Doris, Bäckermeisterin, Markt Einersheim
	Röhner Othmar, IT-Kaufmann i. R., Marktst.
	Mönzer Ulrike, Mediendesignerin, Markt Einersheim
	Hagen Uwe, Krankengpfleger, Kitzingen
	Conrad Monika, Sportlehrerin i. R., Kleinlangheim
	Heisel Klaus, Konzeutor a. D., 2. Bürgermeister, Kitzingen
	Friedel Oskar, Rentner, Kleinlangheim
	Söllner Dieter, Kaufmann i. R., Stadtratsmitglied, Volkach
	Kaiser Christian, Architekt, Marktgemeinderatsmitglied, Obermaßbach
	Behrend Marc-André, kfm. Angestellter, Iphofen
	Senke Gerd, Musiklehrer, Gollingheim
	Langner Michael, Gewerkschaftssekretär, Detbach
	Griffath Armin, Landwirt, 2. Bürgermeister, 2. FW-Konzeutor, Markt Einersheim
	Dr. Dietz Dirk, Diplomchemiker, Kitzingen
	Hering August, Kirmhaupponomaster a. D., Seinhelm
	Töpfer Edgar, Organisationsleiter, Abershofen
	Graf Ewald, Rentner, Kitzingen
	Reifenscheid Eugen, Rentner, Feldschweiner, Stadtratsmitglied, Markt Einersheim
	Pusch Markus, kfm. Angestellter, Iphofen
	Schulz Gerhard, Postbeamter, Stadtratsmitglied, Volkach
	Dr. rer. nat. Fischer von Hoyningen-Huene Volker, Unternehmensberater i. R., Iphofen
	Göller Peter, Fachkraft f. Lagerlogistik, Abershofen
	Göthner Josef, Rentner, Kitzingen
	Bernath Christiane, Hausfrau, Stadtratsmitglied, Marktst.

60 Stimmen.
dann nicht, wenn sie oder er mehrfach aufgeführt sind.

Stimmzettel Kreis im Landkreis am 15. März 2020

Wahlvorschlag Nr. 06	
	Kennwort Freie Demokratische Partei (FDP)
	Müller Hans, Rechtsanwalt, Kreisrat, Wiesentheid
	Müller Hans, Rechtsanwalt, Kreisrat, Wiesentheid
	Deppisch Stefan, Unternehmer, Stadtratmitglied, Pflanzstadt
	Deppisch Stefan, Unternehmer, Stadtratmitglied, Pflanzstadt
	Könert Mathias, Angestellter, Volkach
	Könert Mathias, Angestellter, Volkach
	Jung Astrid, Berufsständin, Volkach
	Jung Astrid, Berufsständin, Volkach
	Elszmler Bernhard, Kaufmann, Stadtratmitglied, Marktstätt
	Elszmler Bernhard, Kaufmann, Stadtratmitglied, Marktstätt
	Schneider Clemens, Fachkraft Arbeitslos, Kitzingen
	Schneider Clemens, Fachkraft Arbeitslos, Kitzingen
	Greulich Markus, Weinbauingenieur, Hüttenheim, Wilzheim
	Greulich Markus, Weinbauingenieur, Hüttenheim, Wilzheim
	Bitting Chiara, Studentin, Wiesentheid
	Bitting Chiara, Studentin, Wiesentheid
	Heine Christian, Niederlassungsleiter, Volkach
	Heine Christian, Niederlassungsleiter, Volkach
	Amendt Kristina, Unternehmerin, Kitzingen
	Amendt Kristina, Unternehmerin, Kitzingen
	Adamik Thomas, Versicherungsfachmann, Schwarzach & Main
	Adamik Thomas, Versicherungsfachmann, Schwarzach & Main
	Reuchlein Wolfgang, Bäcker und Konditormeister, Albershofen
	Reuchlein Wolfgang, Bäcker und Konditormeister, Albershofen
	Köhler Stefan, Maschinenbauingenieur, Pflanzstadt
	Köhler Stefan, Maschinenbauingenieur, Pflanzstadt
	Bauerlein Jan-Felix, Wirtschaftsingenieur, Rimbach, Volkach
	Bauerlein Jan-Felix, Wirtschaftsingenieur, Rimbach, Volkach
	Holeschak Björn, IT-Berater, Buchbrunn
	Holeschak Björn, IT-Berater, Buchbrunn
	Müller Benno, Industriemanager Elektrotechnik, Rödelsee
	Müller Benno, Industriemanager Elektrotechnik, Rödelsee
	Witz V. Dipl.-Ing. agr., Rentner, Schemau, Detlebach
	Witz V. Dipl.-Ing. agr., Rentner, Schemau, Detlebach
	Flügel-Fischer Angela, Rechtsreferentin a. D., Volkach
	Flügel-Fischer Angela, Rechtsreferentin a. D., Volkach
	Müller Christian, Unternehmer, Albershofen, Kitzingen
	Müller Christian, Unternehmer, Albershofen, Kitzingen
	Raff, Dipl. Ing. Maschinenbau, Albershofen
	Raff, Dipl. Ing. Maschinenbau, Albershofen
	Koletschka, Rentner, Pflanzstadt
	Koletschka, Rentner, Pflanzstadt
	Wehr Alexander, Geschäftsmann, Pflanzstadt
	Wehr Alexander, Geschäftsmann, Pflanzstadt
	Elster Andreas, IT-Berater, Iphofen
	Elster Andreas, IT-Berater, Iphofen
	Mörner Michael, Unternehmer, Buchbrunn
	Mörner Michael, Unternehmer, Buchbrunn
	Achter Bernhard, Unternehmer, Föhrsteden, Rödelsee
	Achter Bernhard, Unternehmer, Föhrsteden, Rödelsee
	Häring Sabine, Personalfachkraft, Volkach
	Häring Sabine, Personalfachkraft, Volkach
	Lehmann Heide, Altenpflegerin i. R., Volkach
	Lehmann Heide, Altenpflegerin i. R., Volkach
	Woll Lisa, B. A., Sozialpädagogin, Birgau, Detlebach
	Woll Lisa, B. A., Sozialpädagogin, Birgau, Detlebach
	Friedrich Christian, Diplom-Pädagoge, Wiesentheid
	Friedrich Christian, Diplom-Pädagoge, Wiesentheid
	Kaupert Stefan, Unternehmensberater, Castell
	Kaupert Stefan, Unternehmensberater, Castell
	Zeilkau Anja, Hauswirtschaftlerin, Wiesentheid
	Zeilkau Anja, Hauswirtschaftlerin, Wiesentheid
	Stadlmeier Martin, Rentner, Hohenfeld, Kitzingen
	Stadlmeier Martin, Rentner, Hohenfeld, Kitzingen
	Wagner Heidemarie, Rentnerin, Kitzingen
	Wagner Heidemarie, Rentnerin, Kitzingen
	Feser Klaus, Unternehmer, Schwarzach & Main
	Feser Klaus, Unternehmer, Schwarzach & Main
	Schaler Christine, Rentnerin, Volkach
	Schaler Christine, Rentnerin, Volkach
	Müller-Britting Sandra, Bürokauffrau, Wiesentheid
	Müller-Britting Sandra, Bürokauffrau, Wiesentheid
	Enzenberger Ute, Finanzbuchhalterin, Mainbernheim
	Enzenberger Ute, Finanzbuchhalterin, Mainbernheim
	Di Biasi Odoardo, Unternehmer, Kitzingen
	Di Biasi Odoardo, Unternehmer, Kitzingen
	Dijkak Bernd, Diplom-Betriebswirt, Volkach
	Dijkak Bernd, Diplom-Betriebswirt, Volkach
	Enzenberger Bernd, Betriebsmechaniker, Mainbernheim
	Enzenberger Bernd, Betriebsmechaniker, Mainbernheim

Wahlvorschlag Nr. 07	
	Kennwort Freie Wähler - FBW Kitzingen e.V. (FW-FBW)
	Dr. Pfeifle Uwe, stellv. Vorstand Kreisrat, Stadtratmitglied, Mainstodheim
	Fuchs Karl-Dieter, Diplom-Betriebswirt, 1. Bürgermeister, Kreisrat, Mainstodheim
	Baha Wolfram, Zahnarzt, Kreisrat, Kitzingen
	Quack Hermann, Berufskraftfahrer, 1. Bürgermeister, Buchbrunn
	Hag Simon, Dipl.-Ing. (FH), Wirtschaftsingenieur, Reppendorf, Kitzingen
	Freitag Manfred, Geschäftsführer, Stadtratmitglied, Kitzingen
	Hoh Roland, Projektingenieur, 1. Bürgermeister, Bebelied
	Lott Joachim, Verwaltungszachangestellter, Sutzelf & Main
	Neymann Dedi, Dipl.-Ing. agr., Landwirt, Stadtratmitglied, Reppendorf, Kitzingen
	Sayer Daniel, Dipl.-Wirt.-Ing. (FH), Wirtschaftsingenieur, Albershofen
	Denk Christiane, Unternehmerin, Kitzingen
	Seltes Rudolf, Agraringenieur, Hohenfeld, Kitzingen
	Wehr Stefan, Oberstudienr., Sutzelf & Main
	Burlein Dieter, Industriemanager, Mainstodheim
	Hertlein Will, Rentner, Kitzingen
	Schnebel Alfred, Bäcker i. R., Gemeinderatsmitglied, Buchbrunn
	Pfeifle Elke, Diplomkauffrau, Mainstodheim
	Götz Marcus, Immobilienmakler, Obernreit
	Fuchs Sabine, Ass. techn. Ingenieurin, Gemeinderatsmitglied, Mainstodheim
	Koch Dieter, Dipl.-Ing. (FH), Bauingenieur, 2. Bürgermeister, Buchbrunn
	Volk Tobias, Betriebsmeister, Ewashausen, Kitzingen
	Haas Stefan, Unternehmer, Gemeinderatsmitglied, Buchbrunn
	Schmitt Frank, Elektriker, Gemeinderatsmitglied, Mainstodheim
	Hass David, Polizeibeamter, Buchbrunn
	Volk Otto, Unternehmer, Ewashausen, Kitzingen
	Lockert Ulf, Augenoptiker, Kitzingen
	Spiegel Max, Sachbearbeiter, Kitzingen
	Schweser Stefan, Transportmanager, Kitzingen
	Hofmann Christoph, Polizeibeamter, Kitzingen
	Enck Peter, Brauer, Hohenfeld, Kitzingen
	Gräß Uwe, Sanitär-Installateur, Kitzingen
	Schäfer Jasmin, Einzelhandelskauffrau, Hohenfeld, Kitzingen
	Scheidel-Denkard Sabine, Architektin, Kitzingen
	Heyne Lutz, Krankenpfleger, Kitzingen
	Weiser Gerd, Salesmanager, Sickenhausen, Kitzingen
	Wahner Romana, Akademikerin, Sutzelf & Main
	Breim Niklas, Landwirt, Helmstheim, Iphofen
	Herbig Michael, Weinbautechniker, Kitzingen
	Luckert Johannes, Winzermeister, Gemeinderatsmitglied, Sutzelf & Main
	Hofmann Ralph, selbst. Unternehmer, Reppendorf, Kitzingen
	Wenkthner Rolf, Bundesbeamter a. D., Kitzingen
	Hag Friedrich, Unternehmer, Kreisrat, Reppendorf, Kitzingen
	Brand Heide, Rentnerin, Sedlung, Kitzingen
	Poch Ulla, Kauffrau, Kitzingen
	Töpfer Christian, Dipl.-Ingenieur (FH), selbst. Unternehmer, Rödelsee
	Dennefeld Thorsten, Fachkraft für Lagerlogistik, Hohenfeld, Kitzingen
	Kühles Karin, Arbeitslos i. R., Hohenfeld, Kitzingen
	Hirsch-Günther Monika, Technikerin, Kitzingen
	Fuchs Andreas, LKW-Fahrer, Gemeinderatsmitglied, Mainstodheim
	Dr. Poch Bertram, Chirurg, Kitzingen
	Ludwig Dagmar, Sachbearbeiterin, Helmstheim, Iphofen
	Kühles Günther, Rentner, Hohenfeld, Kitzingen
	Pöllinger Markus, Verkäufer, Bebelied
	Oppel Christian, Krankenpfleger, Buchbrunn
	Rügner Klaus, Kaufmann, Kitzingen
	Hoh Frank, Ingenieur, Bebelied
	Katzberger Gerhard, Rentner, Kitzingen
	Seltes Alfred, Sparkassenfachwirt, 3. Bürgermeister, Albershofen
	Hofmann Manuela, Altenpflegerin, Reppendorf, Kitzingen
	Witmann Georg, Rentner, Kitzingen

Wahlvorschlag Nr. 08	
	Kennwort Unabhängige soziale Wählergruppe (UW)
	Müller Siegfried, Oberbürgermeister, Kreisrat, Kitzingen
	Müller Siegfried, Oberbürgermeister, Kreisrat, Kitzingen
	Müller Siegfried, Oberbürgermeister, Kreisrat, Kitzingen
	May Werner, Betriebsleiter, Stadtratmitglied, Kreisrat, Kitzingen
	May Werner, Betriebsleiter, Stadtratmitglied, Kreisrat, Kitzingen
	May Werner, Betriebsleiter, Stadtratmitglied, Kreisrat, Kitzingen
	Manstaler Manfred, Angestellter i. R., Stadtratmitglied, Kitzingen
	Manstaler Manfred, Angestellter i. R., Stadtratmitglied, Kitzingen
	Manstaler Manfred, Angestellter i. R., Stadtratmitglied, Kitzingen
	Müller Manuel, Gas- und Wasserinstallateur, Stadtratmitglied, Kitzingen
	Müller Manuel, Gas- und Wasserinstallateur, Stadtratmitglied, Kitzingen
	Pfannes Hermann, Soldat a. D., Mainstodheim, Detlebach
	Pfannes Hermann, Soldat a. D., Mainstodheim, Detlebach
	Pfannes Hermann, Soldat a. D., Mainstodheim, Detlebach
	Ferency Rolf, Rentner, Stadtratmitglied, Sickenhausen, Kitzingen
	Ferency Rolf, Rentner, Stadtratmitglied, Sickenhausen, Kitzingen
	Ferency Rolf, Rentner, Stadtratmitglied, Sickenhausen, Kitzingen
	Hergert Heidi, Kauffrau, Sickenhausen, Kitzingen
	Hergert Heidi, Kauffrau, Sickenhausen, Kitzingen
	Hergert Heidi, Kauffrau, Sickenhausen, Kitzingen
	Lenhart Friedrich, Rentner, Hohenfeld, Kitzingen
	Lenhart Friedrich, Rentner, Hohenfeld, Kitzingen
	Lenhart Friedrich, Rentner, Hohenfeld, Kitzingen
	Grau Stefan, Fahrvorher, Kitzingen
	Grau Stefan, Fahrvorher, Kitzingen
	Kristina Bettina, Kaufm., Angestellte, Kitzingen
	Kristina Bettina, Kaufm., Angestellte, Kitzingen
	Müller Christian, Vertriebsleiter, Iphofen
	Müller Christian, Vertriebsleiter, Iphofen
	Hocht Werner, Brandstänker, Kitzingen
	Hocht Werner, Brandstänker, Kitzingen
	Köberle Dieter, Handelsfachw., Kitzingen
	Köberle Dieter, Handelsfachw., Kitzingen
	Niedermeyer Dominic, Project Engineer, Kitzingen
	Niedermeyer Dominic, Project Engineer, Kitzingen
	May Birte, Bürokauffrau, Kitzingen
	May Birte, Bürokauffrau, Kitzingen
	Dorsch Michael, Notfallsanführer, Hohenfeld, Kitzingen
	Dorsch Michael, Notfallsanführer, Hohenfeld, Kitzingen
	Jaechle Karl, Rentner, Kitzingen
	Jaechle Karl, Rentner, Kitzingen
	Niedermeyer Jürgen, Angestellter, Kitzingen
	Niedermeyer Jürgen, Angestellter, Kitzingen
	Müller-Meister Anja, Industriekaufrau, Kitzingen
	Müller-Meister Anja, Industriekaufrau, Kitzingen
	Lamparter Kurt, Rentner, Kitzingen
	Lamparter Kurt, Rentner, Kitzingen
	Pfannes Sandra, B. A., Sozialpädagogin, Mainstodheim, Detlebach
	Pfannes Sandra, B. A., Sozialpädagogin, Mainstodheim, Detlebach
	Schmitt Michael, Rentner, Kitzingen
	Schmitt Michael, Rentner, Kitzingen
	Müller Gerd, Maschinenbauingenieur, Kitzingen
	Müller Gerd, Maschinenbauingenieur, Kitzingen
	Dragon Miroslav, Systembetreuer, Kitzingen
	Dragon Miroslav, Systembetreuer, Kitzingen
	Müller Elisabeth, Hausfrau, Kitzingen
	Müller Elisabeth, Hausfrau, Kitzingen
	Scherzer Reinhard, Polizeibeamter, Kitzingen
	Scherzer Reinhard, Polizeibeamter, Kitzingen

Wahlvorschlag Nr. 09	
	Kennwort Ökologisch-Demokratische Partei (ODP)
	Trump Reinhard, Krankenfleger, Kreisrat, Großheim, Martinstheim
	Trump Reinhard, Krankenfleger, Kreisrat, Großheim, Martinstheim
	Meier Alexander, Schlosser, Mainstodheim
	Meier Alexander, Schlosser, Mainstodheim
	Trüps Bianca, Fachlehrerin Hauswirtschaft, Stadtratmitglied, Kitzingen
	Trüps Bianca, Fachlehrerin Hauswirtschaft, Stadtratmitglied, Kitzingen
	Jakubczyk Erich, Informantiker i. R., Kitzingen
	Jakubczyk Erich, Informantiker i. R., Kitzingen
	Pauluhn Jens, Dipl. Ing. (FH), Bauamtsleiter, Stadtratmitglied, Kreisrat, Kitzingen
	Pauluhn Jens, Dipl. Ing. (FH), Bauamtsleiter, Stadtratmitglied, Kreisrat, Kitzingen
	Dostal Sigrid, Chemielaborantin, Markt Eiersheim
	Dostal Sigrid, Chemielaborantin, Markt Eiersheim
	Katzberger Ulf, Diplom-Informatiker, Kitzingen
	Katzberger Ulf, Diplom-Informatiker, Kitzingen
	Vinzent Hinnek, Steuerberater, Kitzingen
	Vinzent Hinnek, Steuerberater, Kitzingen
	Gehle-Höcherle Sonja, Studentin der Theologie, Kitzingen
	Gehle-Höcherle Sonja, Studentin der Theologie, Kitzingen
	Prechtel Annette, Kinderkranke Schwester, Wessertbrunn
	Prechtel Annette, Kinderkranke Schwester, Wessertbrunn
	Lux Mathias, Musikschullehrer, Frohstodheim, Rödelsee
	Mäder-Scheidt Margareta, Angestellte, Kitzingen
	Trump Karola, Hauswirtschaftlerin, Großheim, Martinstheim
	Prüßler Herbert, Polizeibeamter i. R., Schemau, Detlebach
	Mayer-Nass Karoline, Kinderpflegerin, Sickenhausen, Kitzingen
	Bauer Stephanie, Diplomingenieurin Chemietechnik, Kitzingen
	Schneider Thomas, selbst. Philosophischer Praktiker, Wilzheim
	Feller Johannes, Busfahrer, Kitzingen
	Weber Bernd, Rentner, Albershofen
	Soldan Hans, Dozent Psychotherapie, Kitzingen
	Vinzent Hannes, selbst. Gesundheitspraktikerin, Kitzingen
	Lenzer Stefan, Industriekaufmann, Donheim, Iphofen
	Schade Gottfried, B. A., Sozialarbeiter, Kitzingen
	Hösch Felix, Diplom-Sozialpädagoge, Wiesentheid
	Paulus-Hilker Silvia, Hausfrau, Kitzingen
	Trüps Martin, Dipl. Ing. (FH), Softwareentwickler, Kitzingen
	Katzberger Marlen, Pharmaz.-Afm. Angestellte, Kitzingen
	Aberoth Thomas, Dipl.-Soz.päd. (FH), Sozialpädagoge, Kitzingen
	Kob Friederike, Musikschullehrerin, Frohstodheim, Rödelsee
	Hilker Michael, Küchenmeister, Kitzingen
	Ozili-Schlichtbröhl Elke, Bilanzbuchhalterin, Kitzingen
	Müller Werner, Buchhalter, Markt Eiersheim
	Schneider Christian, Industriekaufmann, Kitzingen
	Meier Karolin, Bürokauffrau, Mainstodheim
	Goller Laura, Industriekaufrau, Kitzingen
	Lindörfer Christiane, Dipl. Rpt. (FH), Beamtin, Kitzingen
	Günzel Martin, Kaufmann, Kitzingen
	Mohammadi Motagh Farnah, Verkäuferin, Kitzingen
	Herrmann Doris, Industriekaufrau, Kitzingen
	Migula Darluz, Fachangest. f. Bäderbet., Kitzingen
	McWright-Lapp Andrea, Einzelhändlerin, Kitzingen
	Friedling Siegfried, Berufsschullehrer, Kitzingen
	Beck Harald, LKfz-Führer, Albershofen
	Langer Marion, PTA, Kitzingen
	Ziegler Bernhard, Dipl.-Des. (FH), Designer, Kitzingen
	Stein Alexander, Maschinenbautechniker, Kitzingen
	Dosch Elke, Rentnerin, Neues & Berg, Detlebach
	Pauluhn Brigitte, Dipl. Verw. (FH), Berufsberaterin, Kitzingen

Wahlvorschlag Nr. 10	
	Kennwort Bayernpartei (BP)
	Hartmann Uwe, Kaufmann im Groß- und Außenhandel, Stadtratmitglied, Kreisrat, Ewashausen, Kitzingen
	Hartmann Uwe, Kaufmann im Groß- und Außenhandel, Stadtratmitglied, Kreisrat, Ewashausen, Kitzingen
	Hartmann Uwe, Kaufmann im Groß- und Außenhandel, Stadtratmitglied, Kreisrat, Ewashausen, Kitzingen
	Kecke Sascha, Schlosser, Hermsheim, Wilzheim
	Kecke Sascha, Schlosser, Hermsheim, Wilzheim
	Kecke Sascha, Schlosser, Hermsheim, Wilzheim
	Dirschbacher Martin, Rettungsassistent, Wiesentheid
	Dirschbacher Martin, Rettungsassistent, Wiesentheid
	Bimmerlein Albin, Soldat, Großlangheim
	Bimmerlein Albin, Soldat, Großlangheim
	Hess Oliver, Werkführer, Markt Eiersheim
	Hess Oliver, Werkführer, Markt Eiersheim
	Höhn Oliver, Feinwerk, Hohenfeld, Kitzingen
	Höhn Oliver, Feinwerk, Hohenfeld, Kitzingen
	Röninger Karl-Heinz, Rentner, Albershofen
	Röninger Karl-Heinz, Rentner, Albershofen
	Hartmann Birgit, Moderaterin, Ewashausen, Kitzingen
	Hartmann Birgit, Moderaterin, Ewashausen, Kitzingen
	Riegel Günther, KFZ-Meister, Mainbernheim
	Riegel Günther, KFZ-Meister, Mainbernheim
	Will Nina, selbst. Kauffrau, Ewashausen, Kitzingen
	Lux Huet Ernst, Rentner, Groddst., Marktstätt
	Steg Volker, Kraftfahrer, Sutzelf & Main
	Stadler Rudolf, Lagerist, Hohenfeld, Kitzingen
	Schneider Anetta, Rentnerin, Iphofen
	May Renate, Altenpflegerin, Buchbrunn
	Paul-Hel Katharina, Schreinerin, Markt Eiersheim
	Somowosy Claudia, MFA, Mainbernheim
	Kecke Michael, Altenpflegekraft, Wilzheim
	Rodemer Thomas, Maschinenführer, Großlangheim
	Van Huet Janka, Verkäuferin, Groddst., Marktstätt
	Rammig Ellen, selbst. Kauffrau, Sedlung, Kitzingen
	Rammig Jürgen, Gießer, Kitzingen
	Rammig Melissa, Kauffrau, Büroorganisation, Sedlung, Kitzingen
	Riegel Tanja, Arbeiterin, Mainbernheim
	Nagel Sabine, Altenpflege-Fachkraft, Kitzingen
	May Günter, Staplerfahrer, Buchbrunn
	Nagel Harald, Metzger, Sedlung, Kitzingen
	Vogel Hilmar, Mäher, Sedlung, Kitzingen
	Döng Sigmar, Kullensbauer, Wessertbrunn
	Lackner Laura, Schülerin, Hohenfeld, Kitzingen
	Hofmann André, Küchenmeister, Sedlung, Kitzingen
	Kuhn Dagmar, Säckenverpackerin, Sedlung, Kitzingen
	Nagel Mark, Lagerist, Sedlung, Kitzingen
	Vogel Tanja, Altenpflegefachkraft, Sedlung, Kitzingen
	Weilmann Ingrid, Rentnerin, Sedlung, Kitzingen
	Schneider Manfred, Rentner, Iphofen
	Pahley Dominik, Tischler, Mainbernheim
	Vinckels Adolf, Rentner, Sedlung, Kitzingen
	Barrett Niklas, Fröhner, Sickenhausen, Kitzingen
	Karsch Petra, Gebäudereglerin, Hohenfeld, Kitzingen
	Pitzinger Hans, Rentner, Kitzingen
	Grosche Manuela, Reinigungskraft, Ewashausen, Kitzingen
	Arenz Pascal, Schweißer, Kitzingen
	Röninger Lotte, Rentnerin, Albershofen
	Dönfelder Ingrid, Rentnerin, Sedlung, Kitzingen
	Karsch Thomas, Bäcker, Hohenfeld, Kitzingen
	Kuhn Gertrude, Rentnerin, Sedlung, Kitzingen
	Döng Silvia, Hausfrau, Wessertbrunn
	Drexler Erwin, Arbeiter, Sedlung, Kitzingen
	Weilmann Berthold, Rentner, Sedlung, Kitzingen

Voraussetzung ist eine von allen Abfallerzeugern ausgefüllte und unterschriebene Anlieferliste. Diese Liste gibt es zum Herunterladen unter <https://www.abfallwelt.de/abfaelle/kunststoffabfaelle/foalien-und-hohlkoerper/>.

Annahmebedingungen für Pflanzenschutzmittelverpackungen

Damit das Rücknahmesystem PAMIRA eine sichere und umweltgerechte Entsorgung und Wiederverwertung der zurückgenommenen Pflanzenschutzmittelverpackungen gewährleisten kann, sind bei der Abgabe einige Dinge unbedingt zu beachten: Alle Verpackungen für Pflanzenschutzmittel müssen bei der Abgabe restentleert, sorgfältig ausgespült, offen, trocken und innen und außen sauber sein. Die Verschlussdeckel werden separat angenommen. Behälter mit einem Volumen von über 50 Liter müssen mittig durchtrennt sein. Es werden auch von PAMIRA lizenzierte volumenflexible Verpackungen wie Säcke, Beutel und Schachteln aus Kunststoff und Papier angenommen. Die Annahme dieser Verpackungen ist mengenunabhängig und kostenfrei.

Nicht angenommen werden Kanister und Fässer für Motorenöl, Lebensmittel, Stallreiniger oder sonstige, nicht lizenzierte Verpackungen.

Bei der Anlieferung werden die Verpackungen durch geschultes Personal geprüft. Sollten die Annahmebedingungen nicht erfüllt sein, müssen Anlieferungen leider zurückgewiesen werden.

Gut zu wissen

Folien und Hohlkörper dürfen mit einer einzelnen Schnur gebunden sein. Die Schnur muss bei Anlieferung nicht entfernt werden.

Entsorgung von weiteren Kunststoffabfällen

Bei der Sammlung am Kompostwerk Klosterforst werden keine weiteren Kunststoffabfälle angenommen. Hartkunststoffabfälle wie beispielsweise leere Baueimer, Kisten, Wassertonnen, Haushaltswannen, Wäschekörbe, Gießkannen, Gartenmöbel und Spielsachen können dagegen nun ganzjährig und kostenfrei am Wertstoffhof des Landkreises im Kitzinger Technologiepark conneKT angeliefert werden. Kanister für Stallreiniger oder ähnliche gewerbliche Anwendungen hingegen sind kein Fall für den Wertstoffhof. Diese entsorgt man fachgerecht über den jeweiligen Entsorgungspartner des Herstellers.

Noch Fragen?

Weitere Informationen zu dieser Sammlung sowie zu den Annahmebedingungen gibt es für die Erntekunststoffe unter www.erde-recycling.de sowie für Pflanzenschutzverpackungen unter www.pamira.de. Darüber hinaus hilft auch der Abfallberater am Landratsamt Kitzingen weiter: Tel. 09321 928-1234, E-Mail abfall@kitzingen.de.

Geistliches Zentrum Schwanberg

„Beherzt älter werden – Wachsen und Werden ein Leben lang“

Kurs vom **24. bis 28. August 2020**

Eingebettet in den Rhythmus der Stundengebete auf dem Schwanberg wollen wir das eigene Älterwerden in den Blick nehmen und Ideen und Anregungen entwickeln, damit dieser Lebensabschnitt als sinnvoll und erfüllt erlebt wird. Wir machen uns auch auf die Suche nach tragenden Gottesbildern und nach Kraftquellen aus dem Glauben.“

Information und Anmeldung: Telefon 09323/32-170 oder programm.schwanberg.de oder per Mail an rezeption@schwanberg.de.

Städt. Gewerbliches Berufsbildungszentrum Würzburg

Josef-Greising-Schule, Tiefe Gasse 6, Würzburg-Heidingsfeld
Tag der offenen Tür „BERUFE LIVE“

Am Samstag, 14. März 2020 von 9:30 bis 14:30 Uhr, informieren die verschiedenen Berufsgruppen aus dem Bau-, Holz- und Malerbereich in „lebenden Werkstätten“ über die Berufsausbildung und Weiterbildung.

Besondere Aktionen für die Besucher:

- Arbeiten im Betonlabor und Würfeldruckversuche
- Mauern eines Rundbogens
- Erstellen eines Fliesenspiegels für Ornamente
- Fachgerechte Zimmererarbeiten mit Zimmererklatsh
- Schreiner – kreativ und immer auf dem neuesten Stand
- Fachkraft für Möbel-, Küchen- und Umzugsservice – ein moderner Ausbildungsberuf stellt sich vor
- Straßenbauer pflastern Wege in verschiedenen Techniken und Materialien
- Kanalbauer – unterirdisches Arbeiten im Verborgenen
- Straßenwärter – ein Beruf mit Zukunft
- Gestalten mit Farbe und kreative Malertechniken

Für das leibliche Wohl der Besucher ist gesorgt.

VEREINSNACHRICHTEN



Kindergarten einmal anders sehen!

Wir **suchen interessierte Bürger** aus Schwarzach die als Team auf ehrenamtlicher Basis, unterstützt durch eine kompetente Verwaltungskraft den **neuen Vorstand bilden** und in Zusammenarbeit mit der Kindergartenleitung und dem Elternbeirat den Kindergarten gestalten. Angesprochen sind alle Familienangehörigen unserer Kindergartenkinder, sowie alle Einwohner der Gemeinde Schwarzach, die sich dieser Aufgabe widmen wollen.

Für fachliche Fragen steht jederzeit ein Expertenteam der Caritas zur Seite.

Sollte sich kein neuer Vorstand finden, besteht die Gefahr der **Auflösung des Kindergartenvereins!**

Soweit möchten und sollten wir es jedoch nicht kommen lassen – schließlich geht es um unsere Kinder!

Im Turnraum des Kindergartens St. Josef in der Kirchgasse 12:

Findet am **04.03.2020 um 19.00 Uhr** ein ausführlicher und unverbindlicher **Infoabend** zur Neustrukturierung der Vorstandschaft mit entlastender Verwaltungskraft, sowie zu den Aufgaben des Vorstandes, statt. Bitte nehmen Sie sich die Zeit dafür.

Am **18.03.2020 um 19.30 Uhr** sind Sie herzlich zur **Generalversammlung mit TOP „Neuwahl“** eingeladen.

Bei Fragen wenden Sie sich auch gerne an den jetzigen Vorstand 0177-8412451 oder die Kindergartenleitung 09324-2950.

Ihr Kindergarten, Caritas und die Gemeinde

Katholischer Burschenverein Hörblach



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Wir laden alle Mitglieder recht herzlich zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung am **Samstag, den 07.03.2020 um 18:30 Uhr ins Restaurant Akropolis nach Schwarzach** ein.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Bericht des 1. Vorstandes
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen der Vorstandschaft
7. Gemeinschaftsaktion 2020
8. Veranstaltungen 2020
9. Wünsche und Anregungen

Die Vorstandschaft des Burschenvereines Hörblach



Einladung zur Dorfmeisterschaft im Preisschafkopf

Die Freiwillige Feuerwehr Hörblach lädt alle Bürger von Hörblach und alle, die es einmal waren, zur Dorfmeisterschaft im Preisschafkopf am **Samstag, 21.03.2020 um 19.00 Uhr in den Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr ein.**

1. Preis: Wanderpokal und 50,00 Euro
 2. Preis: 25,00 Euro
 3. Preis: 15,00 Euro
- Sowie weitere Sachpreise
Startgeld: 7,00 Euro
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Wir wünschen allen bereits jetzt ein Gutes Blatt.



Einladung zur Mitgliederversammlung 2020

am **Freitag, 20.03.2020, im Gasthaus Anker Gerlachshausen; Beginn 19:30 Uhr**

Liebe Siedler,
hiermit möchten wir Sie/ Euch für unsere diesjährige Mitgliederversammlung herzlich einladen. Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns freuen.

Tagesordnungspunkte für die Mitgliederversammlung 2020

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht über die Mitgliederversammlung 2019
4. Jahresrückblick der Vereinsaktivitäten 2019
5. Fachvortrag zum Thema „Änderung der Grundsteuer“
6. Kassenbericht
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
9. Ehrungen
10. Informationen
11. Wünsche und Anträge

Anträge oder Anfragen bitten wir bis spätestens 06.03.2020 schriftlich einzureichen bei: 1. Vorsitzende Melanie Rosenberger, Tel.: 09324/978993, Melanie.Rosenberger82@web.de.

Im Fachvortrag wird Herr Limmer (Landespräsident Verband Wohneigentum/ Steuerberater) zum Thema Grundsteuer referieren. Er wird aufzeigen, was auf die Haus- und Grundbesitzer zukommen kann.

www.verband-wohneigentum.de/schwarzach/

Kolpingfamilie stadtschwarzach

Herzliche Einladung an alle zur Winterwallfahrt am Samstag, 07.03.2020, nach Reupelsdorf

Treffpunkt: 16.00 Uhr Marktplatz Stadtschwarzach, Fahrt in Fahrgemeinschaften nach Reupelsdorf, Parkplatz Gemeinschaftshaus.

18.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Reupelsdorf, anschl. Einkehr ins Gemeinschaftshaus Reupelsdorf

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme, egal ob zu Fuß oder mit dem Auto.

Bitte unbedingt bis spätestens Sonntag, 01.03.20, anmelden bei J. Mahler, Tel. 5250.

Bei schlechtem Wetter treffen wir uns um 18.30 Uhr zum Gottesdienst mit anschl. Einkehr im Gemeinschaftshaus.

Achtung: Terminänderung:

Freitag, 13.03.2020, 19.30 Uhr, Arche (nicht Donnerstag, 12.03.!!) „**Lebensbedingungen in Tansania**“ Vortrag mit Bildern von Br. Ansgar Stüfe OSB, dem ehemaligen Leiter des Krankenhauses in Peramiho, Tansania

Terminvorschau:

20.04. – 23.04. Meditativer Tanz (Anmeldung bei Frau Hildegard Eckl, Telefon: 09324/1830)

Im Mai Märchenstunde für Erwachsene mit der bekannten Märchenerzählerin Heidi Andriessens

12.05., 19.00 Uhr „Lübecker Märtyrer“ Vortrag von P. Isaak Grünberger OSB

24.06. Johannisfest

Juli Sommertheater/Freilichtbühne (bei genügend Interesse)

01.10.-04.10. Oktoberfahrt

04.12. Kolping-Gedenktage



Altpapiersammlung

Liebe Schwarzacher, der nächste Termin für unsere „Altpapiersammlung“ in diesem Jahr ist am **28. März 2020**. Wir würden uns freuen, wenn wieder viel Papier am Straßenrand liegt!

Kreisliga 1 Würzburg:

1. Mannschaft:

SONNTAG, 15.03.2020, 15:00 Uhr, in Mainstockheim SG Buchbrunn-Mainstockheim – SCS1

SONNTAG, 22.03.2020, 19:00 Uhr, in Schwarzenau SCS1 – SC Lindleinsmühle

Der SC Schwarzach bedankt sich bei allen Helfern und dem Organisationsteam der diesjährigen Hallenturniertage!

Die Vorstandschaft

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Pfarrerin Mareike Rathje

Schloßgasse 1 – 97359 Schwarzach a. Main – Tel. 09324 9813660 – Fax 09324 9813658

E-Mail: mareike.rathje@elkb.de

Bürozeiten: Montag bis Donnerstag

Pfarramt Kleinlangheim – Hauptstr. 30 – Tel 09325 273

Bürozeiten: Di und Fr 9.00–12.00 Uhr und Mi von 14.30–16.30

Sonntag Invokavit, 1.3.20

9 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Plaziduskapelle Münsterschwarzach

10.10 Uhr Abendmahlsgottesdienst
in Kleinlangheim

Freitag, 6.3.20

19 Uhr Weltgebetstag „Steh auf und geh“
mit der Liturgie aus Simbabwe
in der Arche in Stadtschwarzach

Sonntag Reminiszere, 8.3.20

10.10 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der
diesjährigen Konfirmanden
in Kleinlangheim

Sonntag Okuli, 15.3.20

10.30 Uhr Familienkirche für Groß und Klein mit dem Thema
„Jona passt es nicht“ in der ARCHE, Untere Räume,
Am Stadtgraben 15, (bitte unteren Eingang benutzen)
in Stadtschwarzach mit anschließendem
gemeinsamen Mittagsbuffet. Bitte dazu eigenes
Geschirr mitbringen und einen Beitrag zum Buffet



Evangelisch in Schwarzenau
Pfarramt Schemnau, Schloßstr. 5, 97337 Dettelbach, 09324-735,
Pfarrer Ulrich Vogel, email: pfarramt.schemnau@elkb.de

Invokavit, 01.03.2020

09.00 Uhr Münsterschwarzach Plaziduskapelle
09.00 Uhr Schemnau Gottesdienst
10.15 Uhr Neuses Gottesdienst

Mittwoch, 04.03.2020

16.30 Uhr Präparandenunterricht in Dettelbach

Freitag, 06.03.2020 Weltgebetstag

Gottesdienste jeweils um 19.00 Uhr:

- In Euerfeld (Pfarrheim),
- Neuses (evang. Kirche),
- Dettelbach (St. Augustinus Kirche)

Reminiszere, 08.03.2020

10.00 Uhr Nachbarschaftsgottesdienst in Repperndorf
Thema: Maria Magdalene herzensschwer – federleicht
ein Frauengottesdienst am Frauentag anschließend wird zum
Kirchenkaffee eingeladen

Mittwoch, 11.03.2020

16.15 Uhr Konfirmandenunterricht in Schemnau

Okuli, 15.03.2020

10.00 Uhr Schemnau Vorstellung der Konfirmanden
10.30 Uhr Familienkirche, Arche Unteres Stockwerk,
Am Stadtgraben 13, Stadtschwarzach
(bitte geänderten Ortswechsel beachten!!!!)

Komm zum Kinderbibeltag

Mensch Petrus - so heißt diese KiBiWo-Mappe voller Geschichten
mit und von Petrus. Wir lernen Petrus von ganz unterschiedlichen
Seiten kennen: als felsenfest überzeugten Anführer, mutlosen
Angsthasen, glühenden Verehrer und treulosen Freund, als sturen
Dickkopf und Mensch mit Durchhaltevermögen... Kurzum:
Petrus ist ein liebenswerter Mensch mit Ecken und Kanten, der
es in sich hat.

Wann? **Samstag, 21. März 2020 von 9.30 bis 16.00 Uhr**, für
Kinder von 5 bis 12 Jahren

Am Sonntag, 22. März, feiern wir um 10.00 Uhr als Abschluss
des Kinderbibeltages einen Familiengottesdienst.

Verranstaltungsort: Evangelische Dreieinigkeitskirche, Dettelbach,
Weingartenstr. 12. Bitte mitbringen: Mäppchen (Stifte,
Schere, Kleber, Trinkflasche, Hausschuhe) Teilnehmergebühr:
5,00 € (bitte am Morgen abgeben), inklusive Mittagessen

Anmeldung ab sofort bis 15.03.20 (mit Name, Adresse und Alter
des Kindes, sowie Tel. und E-Mail der Eltern) im Pfarramt
Schernau oder bei den Kigo-Teams

Mit freundlichem Gruß Ihr Pfarrer Ulrich Vogel

Herzlichen Dank

für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke
anlässlich meines

80. Geburtstages

sage ich meinen Kindern mit Familien,
allen Verwandten, Freunden,
Nachbarn und Bekannten.

Klara Lindner

Gerlachshausen, im Februar 2020

Herzlichen DANK

allen Verwandten, Nachbarn und Freunden, die ihre
Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brach-
ten und Max auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Besonderer Dank gilt Pater Philippus Eichenmüller für
die würdevolle Gestaltung des Requiems und der
Beerdigung sowie Herrn Georg Troll für die musikalische
Umrahmung.

Gundelinde Öttinger mit Familie

Max Öttinger

† 29. Januar 2020

Brennholz aus Franken, PEFC zertifiziert

Buche/Eiche ofenfertig gesägt und gespalten,
frisch, 33 cm lang, frei geliefert, min. Abnahme 5 Srm
(Schüttraummeter), **ein Srm 59,- € inkl. MWSt.;**
wie vor jedoch trocken: **ein Srm 69,- €.**
Andere Längen möglich.

MS-Forstservice-Holzhandel

Tel. 09522/707561 oder 0172-7511442
e-Mail: MS-Forstservice@t-online.de



Online bestellt. Persönlich gebracht.

PILLEN TAXI

Schneller geht's nicht!

**Die Apotheke am Rathaus liefert für Sie
in Kitzingen und Umgebung zu Ihnen
nach Hause, oder zu Ihrem Arbeitsplatz!
- Und das oft noch am selben Tag!**

**Bestellen Sie unter www.pillentaxi.de
oder telefonisch: 09324-2549**

APOTHEKE AM RATHAUS
DETTELBACH AM MAIN

Jahresablesung in Kitzingen und Umgebung vom 28. Februar bis 16. März 2020

Die Jahresablesung für **Erdgaszähler** findet vom **28.02. bis 16.03.2020** statt. Bitte ermöglichen Sie unseren Mitarbeitern, die sich alle ausweisen können, den Zugang zu Ihren Zählern. Falls dies nicht möglich ist, können Sie Ihre Zählerstände auch gerne selbst ablesen und unkompliziert online an uns übermitteln: Registrieren Sie sich hierzu einfach auf www.lkw-kitzingen.de im Kunden-Login und tragen Sie unter Zählerstandserfassung Ihre Stände ein.

Gerne können Sie Ihre Zählerstände auch persönlich vorbeibringen oder an unten stehende Adresse per Post senden.

Vorname/Name _____

Straße/Haus-Nr. _____

PLZ/Ort _____

Erdgaszähler Nr.: _____ Stand: _____

Erdgaszähler Nr.: _____ Stand: _____

abgelesen am: _____

Licht-, Kraft- und Wasserwerke
Kitzingen GmbH
Wörthstraße 5 · 97318 Kitzingen
Tel. 09321 101-333
www.lkw-kitzingen.de
info@lkw-kitzingen.de



www.lkw-kitzingen.de

Christoph Dülch
Raumausstatter

Polsterei
Gardinen
Sonnenschutz
Bodenbeläge
Insektenschutz

Termine nach
telefonischer
Vereinbarung

Bamberger Straße 5 • 97359 Schwarzach • Tel. 09324 728 www.duelch.de

Montag, den
9.3, 23.3, 6.4, 20.4
4.5, 18.5, 15.6, ... Obst aus der Region

Obstverkauf
große Auswahl Äpfel, Saft, Kartoffel.....ab 2,5 kg

11:50-12:10 Volkach - Parkplatz Flaschen Klein,
Industriestr. 2

12:20-12:35 Sommerach - Parkplatz Schwarzacher Tor

12:45-13:00 Stadtschwarzach - Marktplatz

ZÖRNER
Obst fränkischer Natur

Obsthof Zörner, Am Obstgarten 1, 97337 Bibergau
Tel 093242540 www.mainfrankenobst.de

Ausschneiden & einhängen!


**WEINGARTEN
APOTHEKE**

- Lange Öffnungszeiten
- Viele kostenlose Parkplätze
- Großes Warenlager
- Attraktive Angebote
- Umfangreiche Serviceleistungen

**IM ARZTEHAUS
DETTELBACH**

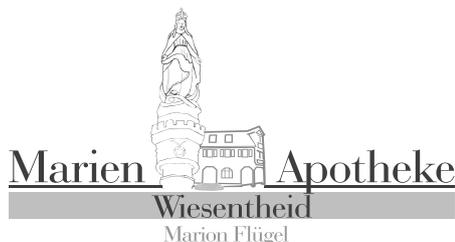
**WIR LIEFERN AUCH ZU IHNEN!
RUFEN SIE UNS AN!**

Inh. Bernward Unger Telefon 09324/982 88 10
Weingartenstr. 8 info@weingartenapotheke-dettelbach.de
97337 Dettelbach www.weingartenapotheke-dettelbach.de

Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 07.30 - 19.30 Uhr
Samstag: 07.30 - 15.30 Uhr




„Genau SO! wünsche ich mir meine Apotheke in Schwarzach ...“



Marien Apotheke • Marienplatz 15 • 97353 Wiesentheid
Telefon: 0 93 83 / 97 31-0 • marienapothekewiesentheid@t-online.de

Liebe Schwarzacher,

noch in diesem Frühjahr werden Sie wieder eine Apotheke im Ort haben und hiermit bekommen Sie Gelegenheit, uns mitzuteilen, wie Sie sich Ihre Apotheke erträumen:

Was wünschen Sie sich?

Welche Produkte oder Dienstleistungen brauchen Sie?
Schreiben Sie mir, welche Kosmetikserien (z.B. Eucerin, Vichy, LaMer ... etc.) Sie gerne vorfinden möchten ... Teilen Sie uns gerne mit, wie Ihre Traumapotheke sein soll ... und wir versuchen es möglich zu machen!

per Email: ApothekeMarktSchwarzach@email.de, per Post oder persönlich an die Marienapotheke Wiesentheid
Ich freue mich auf Ihre Anregungen, Wünsche und die gemeinsame Zeit mit Ihnen.

Ihre Marion Flügel

Sehr geehrte Anzeigenkunden!

Bitte beachten Sie unsere **neuen Anzeigenpreise ab 2018**.

Der Anzeigenschluss ist jeweils am Mittwoch, 13.00 Uhr, in der Woche vor der Erscheinungswuche. Wir weisen außerdem darauf hin, dass die Druckerei nur Anzeigen entgegennimmt. Alle anderen Beiträge von Vereinen usw. müssen bei der Gemeinde abgegeben werden.

Spaltenbreite: 90mm			
Höhe	netto Euro	19% MwSt.	Gesamt Euro
20 mm	13,00	2,47	15,47
30 mm	18,00	3,42	21,42
40 mm	23,00	4,37	27,37
50 mm	30,00	5,70	35,70
60 mm	33,00	6,27	39,27
70 mm	37,00	7,03	44,03
80 mm	40,00	7,60	47,60
90 mm	42,00	7,98	49,98
100 mm	45,00	8,55	53,55
110 mm	48,00	9,60	57,60
120 mm	51,00	9,69	60,69
130 mm	54,00	10,26	64,26
140 mm	57,00	10,83	67,83
150 mm	60,00	11,40	71,40
160 mm	63,00	11,97	74,97
je weitere 10 mm	5,00	0,95	5,95
1/2 Seite	89,00	16,91	105,91
1 Seite	165,00	31,35	196,35

Rabatt bei Daueranzeigen: nach Absprache!
Erscheinungstermin: 14-tägig,
Auflage: ca. 1.600 Exemplare
Druck: 1fbg/schwarz
Annahmeschluss: Mittwoch 13.00 Uhr

BENEDICT PRESS – VIER-TÜRME GMBH Münsterschwarzach Abtei
Tel.: 09324/20-214 • Fax: 09324/20-444
E-Mail: druckerei@vier-tuerme.de – b.hess@vier-tuerme.de